Atlas System

White Paper

Aktuelle Adressen

Die folgenden SC2-Adressen ergänzen dieses Whitepaper. Frühere Adressen und technische Beschreibungen von SC1 beziehen sich auf den ersten Zyklus. Die aktuellen SC2-Regeln und das vollständige Register sind in der Dokumentenbibliothek verfügbar.

Vertrag	`0x7E7BeDfcea906A1feF682ecb4e316F6bD87587E3`
Bereitstellungs-Wallet	`0x61726fbe5eC6b98d67dC4eA4B308FdFa0a18B424`
Limitverwaltung	`0xd587ba178010A34F7cFeEC6bd41D86eBEfAa11D3`
Unternehmensgebühr, 6%	`0x5F0411975A5500dBC465cceE16dEa1C7b93440f7`
SC1-Erstattungsfonds, 2%	`0x12aB84172C31DCE819aD2cbfcCFAD39C2D3d497f`
Position Manager	`0x46a15b0b27311cedf172ab29e4f4766fbe7f4364`
LP-NFT / tokenId	`7682306`
token	`0x55d398326f99059ff775485246999027b3197955`
lpFactory	`0x0bfbcf9fa4f9c56b0f40a671ad40e0805a091865`
lpPool	`0x92b7807bf19b7dddf89b706143896d05228f3121`

LP · BscScan ↗ · LP · PancakeSwap ↗ · Atlas System · Documents ↗

Blockchain-Datenstand · 128510916

`2026-10-19T07:03:19+00:00`

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung. Kurzer Überblick über Atlas System
2. Was Atlas System ist
3. Warum ist Atlas System entstanden? Probleme des Marktes der renditestarken Online-Projekte
4. Was bietet Atlas System?
5. Der Kern des Atlas-Ökosystems – Smart Cycle 1
6. Lebensdauer eines Smart Cycle
7. Partnerprogramm
8. Atlas System – eine Plattform für freiwillige gegenseitige Finanzierung
9. Vision

1. Zusammenfassung. Kurzer Überblick über Atlas System

1.1 Allgemeine Informationen (was es ist)

Atlas System ist ein internationales Web3-Ökosystem für freiwillige gegenseitige Finanzierung, aufgebaut rund um den Smart-Cycle-Mechanismus, einen Smart Contract, ein Partnerprogramm und eine langfristige Gemeinschaft von Teilnehmern.

Atlas System ist keine Bank, keine Einlage, kein Investmentfonds, keine Handelsgesellschaft, kein ICO, kein Token-Verkauf und kein Produkt mit garantierten Renditen. Atlas verspricht dem Nutzer kein festes finanzielles Ergebnis und verpflichtet sich nicht, Mittel innerhalb eines vorab festgelegten Zeitraums zurückzuzahlen.

Die zentrale Idee von Atlas System besteht darin, dem Markt ein ehrlicheres und verständlicheres Beteiligungsmodell anzubieten. Anstatt einer Tarngeschichte über verstecktes Trading, externe Investitionen oder verschlossene Profitquellen beschreibt Atlas System seinen Mechanismus direkt: Die Teilnehmer erstellen einen Smart Cycle, leisten anderen Teilnehmern im System freiwillig Unterstützung und erhalten die Möglichkeit, gemäß den Regeln eines bestimmten Zyklus Unterstützung zurückzufordern.

Das entscheidende Merkmal von Atlas System liegt in der Verbindung dreier Ebenen: einem verständlichen wirtschaftlichen Mechanismus, einer überprüfbaren Web3-Infrastruktur und einer aktiven internationalen Gemeinschaft. Ein Teilnehmer sollte nicht nur eine gepflegte Präsentation sehen, sondern auch die Regeln, Parameter, Einschränkungen, Risiken, Datenquellen und ein Mittel, alles eigenständig zu überprüfen.

Atlas System ist für Menschen gemacht, die intransparenter Online-Projekte, kurzer Launches, kühner Versprechen und des Fehlens direkter Nachweise überdrüssig sind. Das System versucht nicht, alle Risiken zu beseitigen. Sein Ziel ist es, die Beteiligung bewusster zu gestalten: zuerst den Mechanismus erklären, dann ein berechnetes Szenario zeigen, die Einschränkungen offenlegen und erst danach der Person die Möglichkeit geben, ihre eigene Entscheidung zu treffen.

Der erste Produktkern des Ökosystems ist Smart Cycle 1. Dies ist der Einstiegszyklus von Atlas System, über den ein Teilnehmer in das System eintreten, seinen Mechanismus studieren, die Regeln in Aktion sehen und Teil der Gemeinschaft werden kann. Zugleich hat jeder Smart Cycle seinen eigenen Lebenszyklus, und das Ökosystem kann sich durch neue Zyklen, Partnerinstrumente, Schulung, einen Governance-Mechanismus und weitere Produkte weiterentwickeln.

1.2 Finanzielle Möglichkeiten (Berechnung der Smart-Cycle-Rentabilität)

Die finanzielle Möglichkeit eines Smart Cycle wird über das berechnete Delta beschrieben. Dies ist ein Indikator, der einem Teilnehmer hilft, ein mögliches Szenario für den gewählten Zyklus zu verstehen, jedoch ist es kein garantierter Gewinn, kein festes Einkommen und keine Verpflichtung des Systems.

Atlas System verfügt über zwei Arten von Smart Cycle. Die erste Art sind Zyklen, die den Beteiligungsbetrag zuzüglich eines berechneten Deltas am Ende der gewählten Laufzeit zurückgeben. Die zweite Art sind Zyklen mit täglich berechneten Gutschriften über den gesamten Beteiligungszeitraum.

Das erste Modell heißt Lockup Flow. Ein Teilnehmer wählt einen Plan, legt einen Betrag und eine Laufzeit fest, und das berechnete Szenario stellt das berechnete Delta als Beteiligungsbetrag plus einen zusätzlichen Betrag zum Zeitpunkt des Zyklusabschlusses dar. Das zweite Modell heißt Daily Flow. Darin sieht ein Teilnehmer die täglich berechnete Logik der Gutschriften und das gesamte berechnete Szenario für den gesamten Zeitraum.

In Kurzform lassen sich die Plan-Palette und der berechnete Cashflow wie folgt darstellen:

Art des Smart Cycle	Name	Laufzeit	Beteiligungsbetrag	Berechnetes Delta	Berechnetes Beispiel (vor gas)
Lockup Flow	**Contract test**	**10 minutes**	**10 USDT**	**0%**	**-**
Lockup Flow	**Launch**	**1 Tag**	**10 USDT**	**+0.3%**	**1.003 USDT**
Lockup Flow	Momentum	5 Tage	10 USDT	+2%	1.020 USDT
Lockup Flow	Premiere	10 Tage	10 USDT	+5%	1.050 USDT
Lockup Flow	President	20 Tage	10 USDT	+12%	1.120 USDT
Lockup Flow	Imperium	30 Tage	10 USDT	+22.5%	1.225 USDT
Daily Flow	Core	200 Tage	10-2.000 USDT	1,1% pro Tag; Delta +120%; total 220%	11 USDT pro Tag; gross 2.200 USDT; net 2.080 USDT*
Daily Flow	Elite	200 Tage	über 2.000 USDT	1,3% pro Tag; Delta +160%; total 260%	26 USDT pro Tag; gross 5.200 USDT; net 4.880 USDT*

Für Daily Flow müssen principal und Delta getrennt werden. Core: 220% total = 100% principal + 120% Delta. Elite: 260% total = 100% principal + 160% Delta. Platform Fee wird nur auf Delta berechnet; gas wird separat bezahlt.

Beispiel Lockup Flow Imperium: Bei einem Beteiligungsbetrag von 1.000 USDT beträgt die berechnete Delta 225 USDT, der Gross Claim 1.225 USDT, die Platform Fee 22,5 USDT (10% der Delta) und der Net Claim 1.202,5 USDT vor gas. Dies ist ein berechnetes Szenario, keine Auszahlungsgarantie.

Das Ergebnis der Beteiligung hängt von den Regeln des konkreten Smart Cycle, dem Zustand des Smart Contracts, der verfügbaren Liquidität, der Aktivität der Teilnehmer, den Netzwerkgebühren, der Korrektheit der Handlungen des Nutzers und weiteren in der Dokumentation offengelegten Faktoren ab. Sind die Bedingungen zur Erfüllung einer Unterstützungsanfrage unzureichend, erhält der Teilnehmer das erwartete Ergebnis nicht oder kann auf eine Verzögerung bei der Ausführung stoßen.

Genau deshalb trennt Atlas System die finanzielle Attraktivität von einer finanziellen Garantie. Das System darf eine berechnete Möglichkeit, Zyklustabellen, Delta-Beispiele und Beteiligungsszenarien zeigen, doch jedes solche Beispiel muss von einem klaren Warnhinweis begleitet werden: Das Ergebnis ist nicht garantiert, die Beteiligung ist freiwillig, und die Entscheidung trifft der Nutzer.

Dieser Ansatz macht den Mechanismus ehrlicher. Der Teilnehmer sieht nicht nur den potenziellen Nutzen, sondern auch die Bedingungen, von denen er abhängt. Atlas System verschweigt nicht, dass ein Smart Cycle die Bewegung von Liquidität und die Aktivität der Gemeinschaft erfordert. Das berechnete Delta stammt nicht aus externem Trading, aus Unternehmensversprechen oder aus wundersamen Renditen – es entsteht aus den Regeln des Zyklus und der weiteren Bewegung innerhalb des Systems.



1.3 Perspektiven des Partnerprogramms

Das Partnerprogramm von Atlas System, oder Invite & Earn, ist ein Mechanismus zum Wachstum der Gemeinschaft, bei dem ein Teilnehmer Personen einladen, eine eigene Struktur aufbauen und gemäß den veröffentlichten Regeln des Programms Partnervergütungen aus der Aktivität des Teams erhalten kann.

Die erste Schlüsselbedingung des Programms: Partnerboni werden nicht aus dem vollen Smart-Cycle-Betrag berechnet, sondern aus dem berechneten zusätzlichen Delta. Wenn beispielsweise ein eingeladener Teilnehmer einen Zyklus von 100 USDT mit einem berechneten Delta von 22,5 USDT erstellt, wird der Partnerprozentsatz speziell auf dieses Delta angewendet, nicht auf den Beteiligungsbetrag.

Die zweite Schlüsselbedingung: Der Einladende muss nicht warten, bis der Zyklus des untergeordneten Partners abgeschlossen ist. Wenn ein Partner einen Smart Cycle erstellt, sieht das System den Betrag, die Laufzeit, das berechnete künftige Delta und den Status des Einladenden. Auf Grundlage dieser Daten wird der Empfehlungsbonus gemäß den Regeln des Partnerprogramms berechnet. Bei Lockup Flow wird der Bonus einmalig im Moment der Erstellung des Smart Cycle gutgeschrieben. Bei Daily Flow gilt eine gesonderte Logik: Ein Teil des Bonus wird bei Erstellung des Zyklus gutgeschrieben, und der verbleibende Teil wird über die Laufzeit des Zyklus verteilt.

Status	Persönliches aktives Volumen	1. Linie	Tiefenvolumen	Bonus aus dem Delta	Matching-Bonus
Start	10	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	15	—
Builder 1	50	100	Nicht erforderlich	18	—
Builder 2	100	300	1.000	21	—
Builder 3	200	700	2.000	24	—
Builder 4	300	1.200	4.000	27	—
Builder 5	500	2.000	7.000	30	—
Builder 6	700	3.000	12.000	33	—
Builder 7	1.000	4.500	18.000	36	—
Master 1	1.500	7.000	28.000	38	5%
Master 2	2.000	10.000	40.000	40	7%
Master 3	3.000	17.000	70.000	42	9%
Master 4	4.000	25.000	120.000	44	11%
Master 5	5.000	35.000	200.000	46	13%
Master 6	6.000	45.000	300.000	48	15%
Master 7	7.000	60.000	450.000	50	17%
Strategist	8.000	80.000	600.000	52.5	19%
Ambassador	10.000	100.000	800.000	55	21%
Director	12.000	120.000	1.100.000	57.5	23%
Executive	15.000	150.000	1.500.000	60	25%

Die Karriereleiter zeigt, wie ein Teilnehmer von Start bis Executive wachsen kann: durch persönliche Beteiligung, Entwicklung der ersten Linie und Wachstum des Tiefenvolumens der Struktur. Die Builder-Stufen sind die Einstiegsebene des Partnerprogramms, die Master-Stufen sind die fortgeschrittene Ebene für Teilnehmer mit einer stärkeren Struktur, und Strategist, Ambassador, Director sowie Executive sind die höchsten Status, gestützt auf große und stabile Teams.

Atlas System nutzt zudem einen Kompressionsmechanismus. Er ist erforderlich, damit Partnerauszahlungen aktiven Mitgliedern der Struktur entsprechend ihrem tatsächlichen Status und ihrem Beitrag zur Entwicklung des Teams gutgeschrieben werden. Hat ein untergeordneter Partner einen niedrigeren Prozentsatz, kann der übergeordnete Partner die Differenz zwischen seinem eigenen Prozentsatz und dem Prozentsatz des niedrigeren Status erhalten. Holt ein untergeordneter Partner den Einladenden im Status ein oder überholt ihn, kann er den höheren Prozentsatz gemäß den Regeln des Programms selbst beanspruchen. Der Vorteil dieses Modells besteht darin, dass es als gerechter gilt: Wer mehr verdient, ist nicht einfach derjenige, der höher steht, sondern derjenige, der die Struktur stärker aufbaut, das Team entwickelt und einen höheren Status erreicht.

Zur Berechnung der Status wird nicht nur das tatsächliche Volumen der Struktur herangezogen, sondern auch das berechnete Volumen, das die Tiefe berücksichtigt. Das Volumen der Linien 1–5 wird zu 100% angerechnet, das Volumen der Linien 6–10 zu 50% und das Volumen der Linie 11 und tiefer zu 10%. Daher beeinflusst das Volumen eines Teilnehmers die Erfüllung der Qualifikation umso stärker, je näher er dem Partner in der Struktur steht.

Die Partnerstruktur von Atlas System ist über das gesamte Ökosystem hinweg einheitlich: Ein einmal eingeladener Teilnehmer ist in der Struktur verankert und kann in künftigen Produkten und Programmen von Atlas System gemäß den veröffentlichten Regeln berücksichtigt werden. In seinem persönlichen Dashboard sieht ein Partner die erste Linie, die Tiefe der Struktur, den aktuellen Status, das Aktivitätsvolumen und die gutgeschriebenen Partnervergütungen.

Langfristig soll das Partnerprogramm eines der Hauptprobleme des Marktes lösen: Ein Leader verliert sein Team nicht, nachdem ein einzelnes Produkt oder ein Smart Cycle endet. Wenn Smart Cycle 1 seinen Lebenszyklus durchläuft, kann die Struktur innerhalb von Atlas System erhalten und für nachfolgende Zyklen, neue Produkte und die weitere Entwicklung des Ökosystems genutzt werden.

Zugleich ist das Partnerprogramm kein Gehalt, kein passives Einkommen, keine Investitionsgarantie und kein Versprechen einer festen Provision. Die Vergütungen hängen von den veröffentlichten Regeln, dem Status des Teilnehmers, der Aktivität der Struktur, der Korrektheit der Daten, technischen Bedingungen, den Einschränkungen des Systems und der Einhaltung der Kommunikationsregeln ab. Ein starker Atlas-System-Partner muss nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Risiken der Beteiligung erklären.

Auf diese Weise verbindet Atlas System den berechneten Mechanismus des Smart Cycle, die Web3-Überprüfbarkeit und die Partnerinfrastruktur zu einem einzigen Ökosystem. Der Sinn des Projekts reduziert sich nicht auf einen einzelnen Zyklus oder einen einzelnen Launch: Die Teilnehmer verstehen die Regeln, die Leader behalten ihre Teams, und die Gemeinschaft entwickelt sich rund um die Idee der digitalen gegenseitigen Hilfe.

2. Was Atlas System ist

2.1 Was Atlas System ist: Web3-Klassifizierung und Architekturmodell

Atlas System ist eine hybride Web3-dApp mit DeFi-Komponenten, onchain-Smart-Cycle-Mechaniken und einem community-driven Modell, das auf der BNB Smart Chain aufbaut.

Diese Klassifizierung beschreibt Atlas System aus Produkt- und technischer Sicht. Es hilft dabei, die tatsächliche Architektur des Systems von den umfassenderen Konzepten DeFi, DAO und vollständiger Dezentralisierung zu unterscheiden.

Klassifizierungszusammenfassung

Kategorie	Atlas System-Status	Erläuterung
Web3-Anwendung	Ja	Verwendet Web3-Wallets, BNB Smart Chain und Smart Contracts.
dApp	Ja, hybride dApp	Ein Teil der Benutzervorgänge und der Smart-Cycle-Logik wird onchain ausgeführt.
Vollständig dezentralisierte dApp	Nein	backend-Komponenten und Verwaltungsprozesse sind vorhanden.
DeFi	Teilweise	Enthält Finanzmechanismen, die durch intelligente Verträge ausgeführt werden.
Vollständig dezentralisiertes DeFi-Protokoll	Nein	Einige Funktionen bleiben offchain oder hängen von autorisierten Betreibern ab.
DAO	Nein	Governance und Schlüsselparameter wurden nicht vollständig an dezentrale Abstimmungen delegiert.
community-driven-Plattform	Ja	Die Community und das Partnernetzwerk beteiligen sich an der Entwicklung des Ökosystems.
Architektur	Onchain + offchain	Kombiniert die Ausführung intelligenter Verträge mit der backend-Infrastruktur.

Warum Atlas System ein dApp ist

Atlas fällt in die Kategorie dApp, da Benutzer mit dem System über ein Web3-Wallet und öffentlich zugängliche Smart Contracts interagieren, die auf BNB Smart Chain bereitgestellt werden.

- Benutzer verbinden ihre eigenen Web3-Wallets und bestätigen selbstständig Transaktionen.
- Smart Cycle erstellt einen onchain-Auftrag gemäß der Logik des Produktionsvertrags.
- Adressen, Transaktionen und Ereignisse können über einen Blockchain-Explorer überprüft werden.

Atlas System lässt sich genauer als hybride dApp und nicht als vollständig dezentrale Anwendung klassifizieren: Intelligente Verträge sind ein wichtiger Teil des Systems, aber nicht alle Funktionen werden ausschließlich als onchain ausgeführt.

2.2 DeFi-Komponenten und architektonische Grenzen

DeFi-Komponenten im Atlas vorhanden

Atlas enthält DeFi-Komponenten, da ausgewählte Vorgänge mit digitalen Assets über Smart Contracts ausgeführt werden, während Benutzer über ihre eigenen Web3-Wallets und onchain-Transaktionen interagieren.

- Wallet-basierter Zugriff auf das Produkt;
- Interaktion mit digitalen Vermögenswerten durch intelligente Verträge;
- Erstellung einer Smart Cycle-Bestellung;
- Vertragsbasierte Erfassung von Parametern und Zuständen;
- Vom Benutzer initiierte Claim-Vorgänge, sofern dies durch den Vertrag unterstützt wird;
- öffentliche Nachprüfbarkeit von Transaktionen und veröffentlichten Produktionsadressen;
- Nutzung der Blockchain-Liquiditätsinfrastruktur, sofern von der Smart Cycle-Architektur bereitgestellt.

Warum Atlas kein vollständig dezentralisiertes DeFi-Protokoll ist

Atlas verfügt über eine Hybridarchitektur. Neben der onchain-Mechanik bleiben die offchain-Funktionen und die operative Verantwortung seitens des Teams erhalten.

- Die Partnerstruktur und ausgewählte Partnermetriken werden über backend verwaltet.
- Der backend indiziert Vertragsereignisse und führt einen Abgleich durch.
- Partnerauszahlungen können über einen separaten Transport-Prozess eingeleitet werden;
- Ausgewählte technische und administrative Tätigkeiten werden von autorisierten Betreibern durchgeführt.

Die genaueste Klassifizierung ist: Hybrid Web3 dApp mit DeFi-Komponenten oder DeFi-angrenzende Web3-Anwendung.

onchain- und offchain-Grenzen

Onchain	Offchain
Smart-Cycle-Produktionsverträge	Referral tree und Partnerbuchhaltung
Auftragserstellung über eine Wallet	Ereignisindizierung und -abgleich
Vertragsprüfungen und Claim	Analyse- und Servicefunktionen
Blockchain-Ereignisse und -Transaktionen	Vorbereitung ausgewählter Partnerauszahlungen
Öffentliche Adressen und Kontostände	Community- und Betriebsunterstützung

Der backend darf die Blockchain als Quelle zur Überprüfung von onchain-Benutzertransaktionen nicht ersetzen. Die Partnerbuchhaltung ist eine separate offchain-Vertrauensgrenze und muss unabhängig von einem durch den Benutzer ausgelösten Smart Cycle Claim betrachtet werden.

2.3 Administratorberechtigungen und DAO-Status

Administrative Berechtigungen und Vertrauensgrenzen

Das Vorhandensein eines Smart Contracts bedeutet nicht automatisch, dass administrative Berechtigungen fehlen. Abhängig vom Code eines bestimmten Produktionsvertrags haben autorisierte Rollen möglicherweise Zugriff auf die treasury-Verwaltung, Gebühreneinstellungen, tokenId-Einstellungen, Transport-Prozesse, technische Parameter oder andere im Code vorgesehene Vorgänge.

Die tatsächlichen Genehmigungen müssen für jeden Produktionsauftrag gesondert offengelegt werden durch:

- der Contract Registry und die veröffentlichte Adresse;
- verifizierter Quellcode;
- eine Beschreibung des owner und anderer Verwaltungsrollen;
- proxy- und upgradeability-Status;
- admin-, multisig- und timelock-Richtlinie, sofern zutreffend;
- ein Changelog und Security Review-Ergebnisse.

Warum Atlas System kein DAO ist

Atlas System verwendet ein community-driven-Modell und kann DAO-inspirierte Governance-Mechanismen auf ausgewählte Entscheidungen anwenden. Eine Community, ein Partnerprogramm oder ausgewählte Abstimmungsmechanismen machen das gesamte System jedoch nicht zu einem DAO.

- Wichtige technische und betriebliche Entscheidungen verbleiben beim Atlas System-Team.
- Die treasury-Verwaltung wurde nicht vollständig an die dezentrale Abstimmung delegiert;
- Upgrades und Verwaltungsprozesse werden nicht ausschließlich über einen DAO ausgeführt;
- Community-Voting ersetzt nicht die technische und Produktverantwortung des Teams.

DAO-inspirierte Mechanismen können genutzt werden, um zukünftige Smart Cycles zu diskutieren, Entwicklungsrichtungen auszuwählen, Community-Prioritäten festzulegen und über ausgewählte zukünftige Initiativen abzustimmen. Sie können die Bedingungen bereits erstellter Smart Cycles nicht rückwirkend ändern oder die Kontrolle über alle Atlas-Komponenten automatisch an die Community übertragen.

Atlas System ist ein community-driven Web3-Ökosystem und kann ausgewählte DAO-inspired Governance-Mechanismen nutzen, aber die aktuelle Version von Atlas System ist keine vollständig dezentrale DAO.

2.4 Endgültige Klassifizierung

Atlas ist eine hybride Web3-dApp auf BNB Smart Chain, die Folgendes kombiniert:

- benutzerorientierte Web3-Schnittstelle
- Anbindung der eigenen Wallets der Nutzer
- onchain Smart Cycle-Mechanik
- DeFi-Komponenten
- öffentlich überprüfbare Smart Contracts
- offchain-Infrastruktur des Partnerprogramms
- community-driven Modell
- operative und technische Leitung durch das Atlas-Team

Atlas verfügt über DeFi-Komponenten, ist jedoch nicht als vollständig dezentrales DeFi-Protokoll positioniert. Atlas nutzt Community- und DAO-inspired Mechaniken, ist aber nicht als vollwertige DAO positioniert.

Atlas is a hybrid Web3 dApp with DeFi components, onchain Smart Cycle mechanics, and a community-driven model built on BNB Smart Chain.

Detaillierte Architektur, administrative Berechtigungen und production contracts werden im Atlas Contract Registry, Security Review und im separaten Dokument Atlas Web3 Architecture & Product Classification offengelegt.

Dieser Abschnitt enthält eine produktbezogene und technische Klassifizierung von Atlas und ist keine eigenständige rechtliche oder regulatorische Stellungnahme.

2.5 Atlas Kurzglossar

Hier sind nur die Kernbegriffe aufgeführt, die zum Lesen dieses White Papers erforderlich sind. Detaillierte technische Definitionen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

SMART CYCLE — ein onchain-Mechanismus für einen freiwilligen Zyklus mit definierten Parametern und Bedingungen.

ORDER / ORDERID — der Datensatz eines erstellten Zyklus und seine Kennung im Contract.

PRINCIPAL — der Beteiligungsbetrag, den der Nutzer beim Erstellen eines Zyklus bereitstellt.

CALCULATED DELTA — eine bedingt berechnete Differenz über principal; keine Garantie.

GROSS CLAIM — principal plus berechnete Delta vor Platform Fee.

NET CLAIM — der berechnete Betrag nach Platform Fee, ohne gas.

CLAIM — die Nutzeraktion zur Anforderung eines verfügbaren Betrags, wenn die Bedingungen erfüllt sind.

DAILY FLOW V2 — der aktuelle 200-Tage-Flow mit einem täglich berechneten Betrag.

PLATFORM FEE — 10% der berechneten Delta; principal wird nicht belastet.

TRANSPORT — der Serviceroute zur Vorbereitung von Partnerauszahlungen.

DISTRIBUTE — der Partnerauszahlungs-Contract, der aus seinem eigenen USDT-Guthaben zahlt.

SAFE — eine 2-of-3 multisig, die zentrale Assets und Berechtigungen kontrolliert.

LP-NFT — die PancakeSwap V3-Liquiditätsposition; aktuelle tokenId #6928212.

CURRENT / LEGACY — der aktive Contract / die vorherige Version für ältere Vorgänge.

Diese Begriffe beschreiben das berechnete und technische Modell. Sie machen Delta oder Claim nicht zu einer garantierten Auszahlung.

3. Warum ist Atlas System entstanden? Probleme des Marktes der renditestarken Online-Projekte

3.1 Problem Nr. 1. Die Vertrauenskrise bei Online-Projekten

Der Markt der renditestarken Online-Projekte durchläuft eine tiefe Vertrauenskrise. Projekte führen ein immer kürzeres Leben, Launches finden häufiger statt, Versprechen werden lauter, und echte Nachweise, ein transparenter Mechanismus und klare Regeln fehlen oft. Teilnehmer geraten zunehmend in Situationen, in denen das äußere Erscheinungsbild stärker wirkt als die tatsächliche Architektur des Projekts.

In den letzten Jahren hat dieser Markt in einem Zustand wiederkehrender negativer Szenarien gelebt. In verschiedenen Ländern und in verschiedenen Sprachen war das Bild oft ähnlich: Eine neue Gesellschaft erscheint, ein starker Redner, ein teures Image, eine selbstbewusste Präsentation, Behauptungen über rechtliche Instrumente, Trading, Fonds, Investitionen oder andere Mechanismen, die angeblich unabhängig von der Marktlage Profit erzeugen.

In Wirklichkeit stand hinter solchen Geschichten jedoch oft kein nachhaltiges Wirtschaftsmodell. Das Geld arbeitete nicht im erklärten Geschäft, schuf kein unabhängiges externes Einkommen und wurde durch keine klare, überprüfbare Logik bestätigt. Die Mittel wurden lediglich unter den Teilnehmern umverteilt, bis der Zustrom neuer Menschen zu versiegen begann.

In vielen Projekten wird dem Teilnehmer ein starkes äußeres Erscheinungsbild gezeigt: eine Website, ein persönliches Dashboard, öffentliche Veranstaltungen, Dokumente, Auszahlungen, Berichte, aktive Chats, Medienpersönlichkeiten, Erfolgsgeschichten, Präsentationen und Behauptungen über Legalität. All dies erzeugt den Eindruck, man habe es mit einer zuverlässigen Gesellschaft, einem Anlageprodukt, einem Handelsgeschäft, einem Fonds, einer Technologieplattform oder einem Finanzdienst mit klaren Verpflichtungen zu tun.

Das Kernproblem liegt jedoch oft tiefer. Das äußere Erscheinungsbild eines Projekts entspricht möglicherweise nicht seinem tatsächlichen Mechanismus. Eine Person trifft eine Entscheidung nicht, weil sie das Modell, die Quellen der Auszahlungen, die Risiken, die Einschränkungen und die Abschlussbedingungen wirklich verstanden hat, sondern weil sie an ein konstruiertes Bild der Zuverlässigkeit geglaubt hat.

Wenn ein solches Projekt den Betrieb einstellt, Auszahlungen verzögert, die Regeln ändert oder schließt, empfindet eine Person nicht nur, dass sie Geld verloren hat. Sie fühlt sich getäuscht, weil sie eine andere Art von Produkt, ein anderes Schutzniveau und eine andere Verantwortung seitens der Organisatoren erwartet hat. Sie hat nicht an die tatsächlichen Regeln des Modells geglaubt, sondern an das Bild, das um das Projekt herum geschaffen wurde.

So entsteht Misstrauen – nicht nur gegenüber einzelnen Projekten, sondern gegenüber dem gesamten Markt. Selbst wenn ein neues Modell mit Technologie, offenen Regeln und überprüfbarer Architektur erscheint, betrachtet ein Teilnehmer es bereits durch die Erfahrung vergangener Enttäuschungen. Er fragt nicht nur „wie viel kann ich bekommen“, sondern vor allem: Was geschieht wirklich, lässt es sich überprüfen, und was passiert, wenn die Erwartungen nicht erfüllt werden.

Die Vertrauenskrise setzt sich aus mehreren Schichten zusammen:

- die Intransparenz des tatsächlichen Mechanismus des Projekts
- die Unmöglichkeit, die Bewegung der Mittel zu überprüfen
- die Abhängigkeit des Teilnehmers von den manuellen Entscheidungen der Verwaltung
- geschlossene Finanzmodelle
- die Kluft zwischen dem Image des Projekts und seiner tatsächlichen Funktionsweise
- überhöhte Erwartungen, die durch Marketing statt durch ein Verständnis der Regeln entstehen
- das Fehlen einer direkten Erklärung, warum ein berechnetes Ergebnis erscheint und unter welchen Bedingungen es ausbleiben kann

Die Sprache des garantierten Nutzens fügt dem Vertrauen besonders schweren Schaden zu. Wenn einem Nutzer von stabilen Renditen, passivem Einkommen, Handelsgewinn, einem zuverlässigen Fonds oder einer garantierten Rückzahlung erzählt wird, das tatsächliche Modell aber nicht offengelegt wird, gerät der Teilnehmer in den falschen Bezugsrahmen. Er nimmt die Beteiligung als geschütztes Finanzprodukt wahr, obwohl die tatsächlichen Risiken erheblich höher sein können.

Ein gesondertes Problem entsteht aus einem falschen Sicherheitsgefühl. Sieht ein Teilnehmer rechtliche Dokumente, öffentliche Redner, große Veranstaltungen, teures Design und eine aktive Gemeinschaft, schließt er daraus oft, dass das Projekt geprüft, zuverlässig und unter Kontrolle ist. Doch ein äußerer Maßstab allein beweist weder die Nachhaltigkeit des Modells noch das Vorhandensein einer realen Quelle für Auszahlungen noch die Fähigkeit des Projekts, die Erwartungen der Teilnehmer zu erfüllen.

Wenn ein Projekt nach kühnen Zusicherungen der Zuverlässigkeit zusammenbricht, werden die Folgen besonders schwerwiegend. Der Teilnehmer verliert nicht nur Geld. Er fühlt sich durch die gesamte Verpackung des Projekts in die Irre geführt: den Mythos, die Präsentation, die Versprechen, den Status der Leader, die öffentlichen Nachweise und die Atmosphäre des Vertrauens. Danach überträgt sich das Misstrauen nicht nur auf die Organisatoren, sondern auf das gesamte Segment der Online-Projekte.

Nach jedem solchen Zusammenbruch hinterlässt der Markt verbrannte Erde: abgeschaltete Websites, verschwundene Chats, Ermittlungen, Forderungen, zerbrochene Teams und Teilnehmer, die nicht mehr bereit sind, selbst an starke Ideen zu glauben. Einer kleinen Gruppe großer Leader gelingt es manchmal zu verdienen, doch der Großteil des Publikums verliert häufiger Geld, Vertrauen und die Bereitschaft, sich erneut mit einem weiteren Projekt zu befassen.

In den letzten Jahren hat sich dieser Prozess beschleunigt. Gesellschaften, die einst jahrelang bestehen konnten, leben nun zunehmend nur noch wenige Monate. Das wirkt nicht mehr wie ein Problem einzelner schwacher Projekte. Es wirkt wie eine Krise des Ansatzes selbst: Die alten Formate halten das Vertrauen nicht mehr, während ein neues, für den Markt verständliches Modell noch nicht zur Norm geworden ist.

Infolgedessen befindet sich der Markt in einem toxischen Zustand. Die Menschen wollen Möglichkeiten, glauben Präsentationen aber nicht mehr. Sie sehen schöne Zahlen, vermuten aber Täuschung. Sie hören Worte über Technologie, Legalität und Gemeinschaft, erinnern sich aber an vergangene Projekte, in denen ähnliche Worte intransparente Regeln und zerschlagene Erwartungen verdeckten.

3.2 Problem Nr. 2. Der Verlust des Leadership-Kapitals

Das zweite große Problem des Marktes hängt nicht nur mit Geld zusammen, sondern mit dem Verlust von Teams. Bei renditestarken Online-Projekten kommt ein starker Leader fast nie allein. Er bringt eine Struktur mit, einen persönlichen Ruf, das Vertrauen der Menschen, lokale Chats, Schulungsmaterialien, Webinare, aktive Helfer und weitere Leader innerhalb seines Teams.

Ein solches Team entsteht nicht in wenigen Tagen. Ein Leader baut es über Monate oder Jahre auf: Er erklärt die Idee, beantwortet Fragen, schult Neulinge, unterstützt Teilnehmer, baut die Kommunikation zwischen Gruppen auf, hilft schwächeren Partnern, stärker zu werden, und formt allmählich eine lebendige Gemeinschaft um sich herum.

Doch bei den meisten renditestarken Projekten endet diese Arbeit an einen einzigen kurzen Lebenszyklus gebunden. Während das Projekt wächst, wirkt das Team aktiv: Neue Teilnehmer erscheinen, Chats sind lebendig, Leader halten Treffen ab, die Struktur dehnt sich aus. Doch sobald das Projekt schließt, Auszahlungen verzögert oder das Interesse des Publikums verliert, beginnt dieses gesamte Gebilde zu zerfallen.

Teilnehmer, die über einen Leader gekommen sind, trennen die Verantwortung zwischen dem Projekt und der Person, die sie eingeladen hat, oft nicht. Für sie wird der Leader zum Gesicht des Projekts. Haben Menschen Geld verloren, kommen sie mit Beschwerden zum Leader zurück: Warum hast du uns hineingeholt, warum hast du daran geglaubt, warum hast du uns nicht gewarnt, deinetwegen haben wir Geld verloren.

Infolgedessen verliert der Leader nicht nur laufende Einnahmen. Er verliert Vertrauen, Ansehen, einen Teil des Teams und die Glaubwürdigkeit, selbstbewusst über die nächste Möglichkeit zu sprechen. Selbst wenn er das Projekt nicht selbst betrieben, die Finanzen nicht kontrolliert, die Regeln nicht geschrieben und die Entscheidungen der Verwaltung nicht getroffen hat, ist er es, der den Schlag gegen sein Vertrauen einsteckt.

Nachdem ein Projekt geschlossen hat, befindet sich der Leader in einer schwierigen Lage. Er muss ein neues Projekt suchen, die Bedingungen aufs Neue studieren, eine neue Präsentation vorbereiten, die Menschen erneut überzeugen, erneut Zweifel ausräumen und die Struktur erneut aufbauen. Unterdessen ist ein Teil des früheren Teams bereits enttäuscht, ein Teil ist zu anderen Leadern gewechselt, ein Teil glaubt keinem Angebot mehr, und ein Teil gibt dem Leader offen die Schuld an vergangenen Verlusten.

So entsteht ein Teufelskreis: ein neues Projekt, eine neue Präsentation, ein neues Dashboard, ein neues Team, eine neue Wachstumsphase und erneut das Risiko, dass die Struktur zerstört wird. Je öfter sich dieses Szenario wiederholt, desto schwerer fällt es dem Leader, Vertrauen zu bewahren, und desto schwerer fällt es dem Team, eine weitere Möglichkeit ernst zu nehmen.

Für MLM-Unternehmer ist dies eines der schmerzhaftesten Probleme. Das Team ist das wichtigste Kapital des Leaders, doch im alten Modell wird dieses Kapital mit jedem neuen Projekt ständig auf null zurückgesetzt. Ein Leader kann eine Struktur aus Hunderten oder Tausenden Menschen aufbauen, starke Partner heranziehen, die interne Kommunikation etablieren und dann einen erheblichen Teil dieser Arbeit verlieren, weil die Plattform, von der das gesamte Team abhing, geschlossen hat.

Genau deshalb ermüdet der Markt nicht nur an finanziellen Verlusten, sondern an der ständigen Zerstörung von Gemeinschaften. Die Menschen ermüden daran, von Projekt zu Projekt zu ziehen. Die Leader ermüden daran, jedes Mal von vorn zu beginnen. Die Teams ermüden daran, jedes Mal aufs Neue zu glauben, sich aufs Neue zu registrieren, aufs Neue zu lernen und die Folgen einer fremden Schließung aufs Neue zu erleben.

Solange ein Team nur rund um ein einziges temporäres Projekt aufgebaut wird, bleibt das Leadership-Kapital äußerst verwundbar. Es hängt nicht von der Stärke des Leaders und nicht von der Qualität seiner Gemeinschaft ab, sondern davon, wie lange die nächste Plattform überlebt. Wenn die Plattform endet, endet oft auch die Struktur, die der Leader während ihres gesamten Bestehens aufgebaut hat.

4. Was bietet Atlas System?

4.1 Lösung für Problem Nr. 1

Die Antwort von Atlas System auf die Vertrauenskrise ist nicht um eine weitere schöne Legende herum aufgebaut, sondern um eine offene Beschreibung dessen, was das System tatsächlich ist. Atlas System soll eine Person nicht allein mit einer Präsentation, dem Status eines Leaders, großspurigen Worten über Web3 und einem äußeren Erscheinungsbild von Zuverlässigkeit überzeugen. Ein Teilnehmer sollte zuerst den Mechanismus verstehen, das berechnete Szenario sehen, die Einschränkungen studieren und erst danach seine eigene Entscheidung treffen.

Atlas System bietet einen ehrlichen Rahmen: Dies ist keine Bank, keine Einlage, kein Investmentfonds, keine Handelsgesellschaft und kein Produkt mit garantiertem Einkommen. Atlas System ist ein Web3-Ökosystem der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung, in dem Teilnehmer über den Smart Cycle, einen Smart Contract, eine Benutzeroberfläche, eine öffentliche Dokumentation und eine Partnerinfrastruktur interagieren.

Anstelle von Geschichten über verstecktes Trading, Fonds, externes Geschäft oder abstrakte Renditen legt Atlas System den Schwerpunkt auf einen verständlichen Mechanismus. Dem Teilnehmer wird erklärt, was ein Smart Cycle ist, wie das berechnete Delta gebildet wird, welche Bedingungen den Claim beeinflussen, warum das Ergebnis nicht garantiert ist, welche Rolle die Liquidität spielt, welche Operationen überprüft werden können und wo Zonen der operativen Steuerung verbleiben.

Dieser Ansatz ist wichtig für einen Markt, der der Intransparenz überdrüssig ist. Sieht ein Teilnehmer in seinem Dashboard nur eine schöne Zahl, versteht aber nicht, woher sie stammt und unter welchen Bedingungen sie erfüllt werden kann, bleibt das Vertrauen schwach. Atlas System strebt danach, dieses Modell durch ein direkteres zu ersetzen: zuerst die Regeln, dann ein berechnetes Beispiel, dann ein Risikohinweis, dann die Handlung des Nutzers.

Zentrale Elemente der Lösung des Vertrauensproblems:

- eine offene Beschreibung des Smart-Cycle-Mechanismus
- Trennung der berechneten Möglichkeit vom garantierten Ergebnis
- Verzicht auf die Einordnung als Bank, Einlage, Fonds und Handelseinkommen
- Offenlegung der Risiken vor der Beteiligung
- Erklärung der On-chain- und Off-chain-Teile des Systems
- Einsatz eines Smart Contracts und öffentlicher Überprüfung, wo anwendbar
- ein einheitlicher Satz an Dokumentation, der Vorrang vor mündlichen Versprechen und Marketingmaterialien hat

Atlas System behauptet nicht, dass das Vorhandensein eines Smart Contracts automatisch alle Risiken beseitigt. Ein Smart Contract macht das System nicht vollkommen risikofrei, garantiert keine Liquidität, schützt nicht vor Nutzerfehlern und beseitigt nicht die Notwendigkeit, die Regeln zu studieren. Aber er kann einen Teil der Operationen überprüfbarer machen und die Abhängigkeit des Teilnehmers von bloßen Worten verringern.

Genau deshalb kommt es bei Atlas System nicht nur auf die Technologie an, sondern auf die Ehrlichkeit der Beschreibung. Wird ein Teil der Partnerlogik off-chain berechnet, muss dies angegeben werden. Existieren administrative Funktionen im System, müssen sie offengelegt werden. Hängt das Ergebnis von der Bewegung innerhalb des Systems ab, muss dies in einfacher Sprache erklärt werden. Eine solche Direktheit macht die Beteiligung nicht automatisch sicher, aber sie macht die Entscheidung des Teilnehmers bewusster.

Auf diese Weise bietet Atlas System dem Markt nicht ein neues erfundenes Narrativ, sondern eine transparentere Art, über ein hochriskantes Online-Modell zu sprechen: ohne es als traditionelles Finanzprodukt zu tarnen, ohne garantierte Renditen zu versprechen, ohne eine erdachte Profitquelle und ohne zentrale Einschränkungen zu verschweigen.

4.2 Lösung für Problem Nr. 2

Die Antwort von Atlas System auf den Verlust des Leadership-Kapitals hängt mit einer einfachen, aber wichtigen Idee zusammen: Atlas System sollte nicht als einzelnes, isoliertes Projekt wahrgenommen werden, das entweder für immer funktioniert oder verschwindet. Atlas System ist als Ökosystem aufeinanderfolgender Smart Cycles aufgebaut. Smart Cycle 1 ist die erste Stufe, Smart Cycle 2 wird die nächste Stufe, und danach werden Smart Cycle 3, Smart Cycle 4 und weitere Versionen erscheinen.

Im alten Modell wird die Schließung eines Projekts gewöhnlich als Täuschung und als Ende der gesamten Geschichte wahrgenommen. Den Menschen wurde gesagt, die Gesellschaft werde lange tätig sein, das Geld werde irgendwo verdient, das Modell sei zuverlässig, die Risiken seien minimal. Stoppte ein solches Projekt, fühlten sich die Teilnehmer getäuscht, und der Leader verlor das Vertrauen des Teams.

Atlas System bietet einen anderen Rahmen. Der Teilnehmer wird im Voraus gewarnt, dass ein konkreter Smart Cycle einen begrenzten Lebenszyklus hat. Er kann starten, wachsen, eine Phase der Aktivität durchlaufen, sich verlangsamen und enden. Dies ist kein versteckter Mangel, sondern Teil einer ehrlichen Beschreibung des Modells. Eine Person versteht im Voraus, dass sie an einem umverteilenden System der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung teilnimmt, in dem das Ergebnis von den Regeln des Zyklus, von der Liquidität, von der Aktivität der Teilnehmer und von der gewählten Strategie abhängt.

Daher sollte der Abschluss von Smart Cycle 1 nicht bedeuten, dass Atlas System geendet hat. Es bedeutet, dass der erste Zyklus seine Rolle erfüllt hat: Er hat dem Markt ein erstes Produkt gegeben, Daten gesammelt, das Verhalten der Teilnehmer gezeigt, die Stärken und Schwächen des Mechanismus aufgedeckt und die Grundlage für die nächste Version vorbereitet. In dieser Logik ist Smart Cycle 2 kein zufälliger Ersatz, sondern die nächste Entwicklungsstufe von Atlas System.

Für den Teilnehmer verändert dies die Psychologie der Beteiligung. Wusste er im Voraus, dass der Zyklus endlich ist, dass es keine Garantien gibt, dass ein später Einstieg ein erhöhtes Risiko birgt, nimmt er den Abschluss des Zyklus nicht als unerwarteten Verrat wahr. Er mag über das Ergebnis verärgert sein, doch die Logik selbst wurde vor dem Einstieg offengelegt. Er behält die Möglichkeit, den nächsten Zyklus zu studieren, neue Parameter zu vergleichen, einen anderen Betrag, eine andere Laufzeit, eine andere Strategie zu wählen oder von einer Beteiligung abzusehen.

Für den Leader ist dies noch wichtiger. Sein Team sollte nicht jedes Mal zusammen mit einem einzelnen Produkt zerstört werden. Ist Smart Cycle 1 zu Ende, muss der Leader nicht bei absolut null beginnen. Er behält seine Leute, die Struktur, geschulte Partner, lokale Chats, Präsentationserfahrung, Vertrauen, Materialien, Webinare und ein Verständnis der Regeln von Atlas System. Dieses Leadership-Kapital geht nahtlos auf Smart Cycle 2 und die nachfolgenden Stufen des Ökosystems über.

Wenn einige Teilnehmer in Smart Cycle 1 ein negatives Ergebnis erzielt haben, sollte dies nicht als Versprechen einer automatischen Entschädigung in Smart Cycle 2 dargestellt werden. Doch im Ökosystem-Modell können sie eine neue, bewusste Wahl gewinnen: den nächsten Zyklus zu studieren, die aktualisierten Parameter zu bewerten, ihr Risiko anzupassen, früher oder vorsichtiger einzusteigen, die Erfahrung der vorherigen Stufe zu nutzen und zu versuchen, ihr Ergebnis in der neuen Version des Systems zu verbessern.

Zentrale Elemente der Lösung des Problems des Verlusts von Leadership-Kapital:

- Atlas System ist umfassender als ein einzelner Smart Cycle
- jeder Zyklus wird im Voraus als endliche Produktstufe beschrieben
- der Abschluss von Smart Cycle 1 ist ein Übergang zu Smart Cycle 2 und so weiter, nicht das Ende des gesamten Systems
- die Teilnehmer verstehen im Voraus die umverteilende Natur des Modells und das Fehlen von Garantien
- die Leadership-Struktur, Schulung und Kommunikation bleiben zwischen den Zyklen erhalten
- neue Zyklen können die Erfahrung früherer Versionen berücksichtigen
- die Teilnehmer können eine neue Strategie wählen, anstatt den Abschluss eines Zyklus als unerwartete Täuschung zu behandeln
- das Partnerprogramm, die Dokumentation, die Webinare und die Wissensdatenbank helfen dem Team, die Arbeit innerhalb eines einzigen Ökosystems fortzusetzen

In einem solchen Modell ist das Partnerprogramm nicht bloß ein Rekrutierungsmechanismus. Es wird zur Infrastruktur für die Erhaltung und Entwicklung der Gemeinschaft. Seine Aufgabe ist es, Teilnehmern zu helfen, die Regeln zu verstehen, nicht allein mit der Benutzeroberfläche zurückzubleiben, die Risiken zu studieren, das Wallet korrekt zu nutzen, Operationen zu überprüfen und berechnete Szenarien von Garantien zu unterscheiden.

Atlas System verringert zudem die Belastung des Leaders durch einen einheitlichen öffentlichen Rahmen. Der Leader sollte sich keine eigene Erklärung des Systems ausdenken oder Dinge versprechen müssen, die nicht in den Regeln stehen. Er sollte auf ein White Paper, die Smart Cycle Rules, FAQ, Risk Disclosure, das Transparency Center und weitere offizielle Materialien zurückgreifen können, wenn er das System erklärt.

Dies entbindet den Leader nicht von der Verantwortung für eine korrekte Kommunikation. Im Gegenteil, Atlas System erfordert einen verantwortungsvollen Umgang bei der Empfehlung: Ein Teilnehmer, der eine andere Person einlädt, muss nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Einschränkungen erklären. Doch wenn die Regeln veröffentlicht sind, die Risiken benannt werden und der Mechanismus für alle gleich beschrieben wird, wird die Kommunikation ehrlicher und nachhaltiger.

Langfristig strebt Atlas System danach, ein Umfeld zu werden, in dem ein Zyklus enden kann, während die Gemeinschaft sich weiter vorwärts bewegt. Smart Cycle 1 kann enden, Smart Cycle 2 kann eine neue Architektur bieten, während die gesammelte Erfahrung, die Verbindungen, das Leadership-Kapital und die Erfahrung der Teilnehmer innerhalb von Atlas System erhalten bleiben. Genau das unterscheidet ein Ökosystem von einem einmaligen Projekt: Der Zyklus endet, aber Atlas System geht auf die nächste Stufe über.

5. Der Kern des Atlas-Ökosystems – Smart Cycle 1

5.1 Was ist ein Smart Cycle

Ein Smart Cycle ist ein programmierbarer Zyklus gegenseitiger Hilfe in Atlas System. Einfach ausgedrückt: Ein Teilnehmer wählt die Bedingungen des Zyklus, leistet dem System Unterstützung, erhält einen On-chain-Auftrag und kann nach Erfüllung der Bedingungen des Zyklus einen Claim initiieren – die geleistete Unterstützung samt einem möglichen berechneten Delta zurückfordern.

Die finanzielle Logik eines Smart Cycle ist um drei Handlungen aufgebaut: Der Teilnehmer erstellt einen Zyklus, das System erfasst dessen Parameter im Smart Contract, und anschließend handelt der Teilnehmer gemäß den Regeln des gewählten Flow. Sind die Bedingungen erfüllt und ist der Claim verfügbar, kann der Teilnehmer eine Anfrage senden, um den für diesen Zyklus berechneten Betrag zu erhalten.

Technisch funktioniert ein Smart Cycle über eine Reihe miteinander verbundener Smart Contracts. Sie erfassen den Betrag, den gewählten Modus, die Laufzeit, das berechnete Delta, die Gebühren, den Auftragsstatus, die Claim-Bedingungen und den Verlauf der Handlungen. Im Ergebnis sieht der Teilnehmer nicht bloß ein Versprechen auf einer Website, sondern einen überprüfbaren On-chain-Mechanismus mit vorab veröffentlichten Regeln.

Es ist wichtig zu verstehen: Ein Smart Cycle ist keine Bankeinlage, kein Einlagenkonto, kein Anlageprodukt und keine Garantie fester Renditen. Es ist ein digitaler Zyklus freiwilliger gegenseitiger Finanzierung. Die Möglichkeit und das Ergebnis eines Claim hängen von den Parametern des gewählten Zyklus, der verfügbaren Liquidität, dem Zustand des Smart Contracts, dem Netzwerk, der Infrastruktur und den eigenen Handlungen des Nutzers ab.

Smart Cycle 1 ist die erste Version dieses allgemeinen Mechanismus innerhalb von Atlas System. Daher wird Smart Cycle 1 in diesem Abschnitt als konkretes Produkt und technischer Umfang beschrieben: mit eigenen Parametern, Flows, Adressen, Rollen, Einschränkungen, Claim-Szenarien und Überprüfungsregeln.



5.2 Parameter, Netzwerk und Adressen von Smart Cycle 1

Parameter	Wert	Kommentar
Produktkern	Smart Cycle 1	Der erste Produktzyklus von Atlas System
Netzwerk	BNB Smart Chain	BNB Smart Chain, Chain ID 56
Abrechnungstoken	USDT BEP-20	Der Token der Beteiligung und Abrechnung in Smart Cycle 1
USDT-Contract	0x55d398326f99059fF775485246999027B3197955	USDT BEP-20-Contract im Netzwerk BNB Smart Chain
Mindestbeteiligungsbetrag	10 USDT	Der Mindestbetrag zur Erstellung eines Smart Cycle
Distribute (Current)	0xEF156690b98AEc4F805Ec820268B9092bd83B76f	Partnerauszahlungen aus dem eigenen USDT-Guthaben; kein Zugriff auf das LP-NFT
Plattformgebühr	10%	Die Gebühr der Plattform auf jedes erhaltene Delta aus einem Smart Cycle und auf Boni, die im Rahmen des Partnerprogramms erhalten werden
Basis-Pool	0x92b7807bF19b7DDdf89b706143896d05228f3121	PancakeSwap V3 USDT/USDC; fee tier 0,01%
SAFE / LP owner	0xB0E4699710f98BB13fDaAB887a5D821eDb5DB559	SAFE 2-of-3; Inhaber des Atlas LP-NFT #6928212
Position Manager	0x46A15B0b27311cedF172AB29E4f4766fbE7F4364	PancakeSwap V3 Nonfungible Position Manager
Lockup Flow (Current)	0x8F6daC6F25A5038112E1A01f1cBBD682e4D64889	Verifizierter production-Contract
Daily Flow V2 (Current)	0x8e61483d45a822cCB59482c47e1b6D28465605EC	Daily Flow V1 bleibt im Status Legacy erhalten
Transport (Current)	0x5a71807861dBFc41aB016271C3191bF96322D42e	Entnimmt den Partnerbetrag aus dem LP und leitet ihn an Distribute weiter

5.3 Der Nutzerweg innerhalb von Smart Cycle 1

Das untenstehende Flussdiagramm zeigt den grundlegenden Weg eines Teilnehmers innerhalb von Smart Cycle 1: vom Verbinden des Wallets und dem Studium der Parameter über die Erstellung eines On-chain-Auftrags, das Warten auf die Bedingungen, den Claim bis zur Überprüfung des Ergebnisses über den offiziellen Explorer.



Regel: Vor dem Signieren prüft der Nutzer das Netzwerk, die Adressen, den Token, den Betrag, die Claim-Bedingungen und die offiziellen Quellen von Atlas System

1. Der Teilnehmer verbindet ein Web3-Wallet
2. Er studiert die Parameter von Smart Cycle 1: den Betrag, die Laufzeit, das berechnete Delta, die Gebühren, den Claim Bedingungen und Risikohinweise
3. Er gibt den Beteiligungsbetrag an
4. Er bestätigt die Transaktion in seinem eigenen Wallet
5. Die Handlungen werden in der Benutzeroberfläche und, sofern zutreffend, in der Blockchain erfasst
6. Der Teilnehmer wartet auf das Ende der Lock-Periode
7. Nachdem die Bedingungen des Zyklus erfüllt sind, kann der Teilnehmer einen Claim einreichen
8. Die Ausführung eines Claim hängt von den Regeln von Smart Cycle 1, der verfügbaren Liquidität, dem Zustand der Infrastruktur und der Korrektheit der Handlungen des Nutzers ab
9. Der Nutzer kann seine Transaktion und die zugehörigen Operationen über den offiziellen Blockchain- Explorer

5.4 Die Ökonomie von Smart Cycle 1

Die Ökonomie von Smart Cycle 1 zeigt, wie innerhalb des ersten Zyklus die eingehende Unterstützung, die Lock-Periode, das berechnete Delta, der berechnete Claim, die Plattformgebühr und die Last der Partnerauszahlungen interpretiert werden. Dieser Unterabschnitt verspricht kein garantiertes Ergebnis; seine Aufgabe ist es, das berechnete Modell in einfacher und überprüfbarer Sprache zu erklären.

Ökonomischer Parameter	Wert	Erläuterung
Eingehende Unterstützung	**1.000 USDT**	**Der Betrag, den der Teilnehmer freiwillig über ein Web3-Wallet in Smart Cycle 1 geleitet hat**
Lock-Periode	30 Tage	Der Zeitraum, nach dem gemäß den Regeln des Zyklus die Möglichkeit eines Claim entstehen kann
Berechnetes Delta	22.5%	Ein berechnetes Szenario für einen 30-tägigen Zyklus; keine Garantie des Ergebnisses
Gross Claim	1.225 USDT	Gross Claim = 1.000 USDT principal + 225 USDT berechnete Delta. Dies ist der Betrag vor Abzug der Platform Fee und vor gas.
Platform Fee	22,5 USDT	Nur 10% auf die Delta: 225 × 10% = 22,5 USDT. Der principal unterliegt keiner Gebühr.

Bei einem principal von 1.000 USDT beträgt die berechnete Delta 225 USDT, der Gross Claim 1.225 USDT, die Platform Fee 22,5 USDT und der Net Claim 1.202,5 USDT vor gas. Dies ist eine Illustration des berechneten Modells, keine Garantie für die Ausführung oder eine Auszahlungsfrist.

5.4.1 Daily Flow Core Berechnung

Berechnetes Modell für einen Beteiligungsbetrag von 1,000 USDT über 200 Tage. Das tatsächliche Ergebnis hängt von den Zyklusbedingungen und der verfügbaren Liquidität ab.

Eingabeparameter

1,000 USDT · 200 Tage

Core: berechneter Wert von 1.1% pro Tag.

Berechnung eines Tages

11 USDT

1,000 × 1.1% = 11 USDT.

Berechnung für 200 Tage

2,200 USDT gross

11 × 200 = 2,200. Enthält principal 1,000 + Delta 1,200.

Platform Fee und Netto

120 → 2,080 USDT

Fee: 1,200 × 10% = 120. Netto: 2,200 − 120 = 2,080 vor gas.

1,000 principal + 1,200 Delta − 120 Platform Fee = 2,080 USDT

Gas wird separat bezahlt. Die Partnerbuchhaltung verändert die Claim-Berechnung des Nutzers nicht.

Wichtig: 11 USDT pro Tag ist ein berechneter Wert. Die tatsächliche Claim-Verfügbarkeit hängt von den Contract-Bedingungen und der aktuellen Liquidität ab.

5.5 Contract Map: die Zusammensetzung des Kerns von Smart Cycle 1

Die Contract Map zeigt, welche technischen Komponenten zu Smart Cycle 1 gehören und welche Rolle sie erfüllen. Dieser Block ist für eine transparente Überprüfung der Architektur erforderlich: wo die Nutzer-Contracts sind, wo die Liquiditätsebene ist, wo das ABI für die Benutzeroberfläche ist und wo die separate Transport-Ebene für Partnergutschriften ist.

Komponente	Datei / Ebene	Zweck	Wer es nutzt
Lockup Flow	**LockupFlow.sol / ILockupFlow.sol**	**Lockup-Produkt-Flow: Der Nutzer erstellt einen Auftrag und kann nach der Lock-Periode einen Claim initiieren**	**Frontend, Nutzer-Wallet, Backend-Indexer**
Daily Flow V2 · Current	DailyFlowV2.sol / IDailyFlowV2.sol	Aktueller Daily Product Flow. DailyFlow V1 bleibt mit Legacy-Status für aktive Zyklen und die Historie erhalten.	Frontend, Nutzer-Wallet, Backend-Indexer
Transport → Distribute	Transport.sol / Distrib.sol + interfaces	Transport erhält den Partnerbetrag aus dem LP; Distribute leistet die Netto-Auszahlung an den Partner und die Gebühr an Treasury aus dem eigenen Guthaben.	Backend / Owner; Auszahlung über Distribute
Position Handler	PositionHandler.sol	Eine gemeinsame Contract-Ebene mit PancakeSwap V3: Liquidität einzahlen / abziehen und Interaktion mit tokenId	Lockup Flow, Daily Flow V1/V2, Transpo
Pancake-Interfaces	interfaces/*	Interfaces für den PancakeSwap V3-Pool, die Factory und den Position Manager	Position Handler
Math libraries	libraries/*	Berechnung von Liquidität, Ticks und Full-Precision-Math	Position Handler
ABI	abi/LockupFlow.json, DailyFlowV2.json, Transport.json, Distrib.json	Vertragsschnittstelle für Frontend, Backend und Audit-Tools.	Frontend, backend, audit tools

5.6 Flussdiagramm von Claim und Liquidität

Dieses Diagramm zeigt, wie die Unterstützungsanfrage eines Nutzers die Benutzeroberfläche, das Wallet, die Überprüfung der Bedingungen und die Verfügbarkeit von Liquidität durchläuft. Es ist wichtig, den Nutzer-Claim, die Partnergutschriften über Transport und die unabhängige Überprüfung des Ergebnisses zu unterscheiden.

Diagramm 1. Erstellung eines Smart Cycle

01

Nutzer

Wählt den Flow, den Betrag und die Laufzeit des Smart Cycle

02

Frontend

Zeigt den Betrag, die Gebühr, das Netzwerk und Warnhinweise

03

Wallet

Der Teilnehmer signiert die Transaktion selbst

04

Lockup / Daily

Der Contract erstellt einen Auftrag gemäß den Regeln des Flow

05

Position Handler

Sendet die Mittel an die Liquiditätsebene

06

Pancake V3

Die gemeinsame Liquiditätsposition wird aktualisiert

07

Event

Locked / Order Created sind im Explorer verfügbar

08

Dashboard

Das Backend indexiert und zeigt den Zyklus an

Die Kernidee: Der Nutzer signiert die Handlung selbst, und die primäre Überprüfung erfolgt über ein On-chain-Event und die Contract Registry

Diagramm 2. Claim nach Erfüllung der Bedingungen

01

Zyklusbedingungen

Die Laufzeit ist abgelaufen oder ein verfügbarer Daily-Anteil ist entstanden

02

Frontend

Zeigt Claim, den Betrag, Gas, das Netzwerk und einen Warnhinweis

03

Wallet-Signatur

Der Teilnehmer bestätigt den Claim im Wallet selbst

04

Flow.claim (orderid)

Prüft owner, order, time, rewards, notClaimed und die Einschränkungen

Sind die Bedingungen erfüllt?

Nein

Claim abgelehnt

die Bedingungen sind noch nicht erfüllt oder der Contract gibt eine Ablehnung zurück

Ja

Ist Liquidität verfügbar?

Nein

Warten / Erklärung

Keine Bedingungen oder keine Liquidität – der Claim wird zum erwarteten Zeitpunkt nicht ausgeführt; der Nutzer benötigt einen klaren Status in der Benutzeroberfläche und in offiziellen Kanälen

Ja

Transfer + Event

Position Handler withdraw, Transfer an den Nutzer, Gebühr und Claimed-Event

Claim ist eine Unterstützungsanfrage gemäß den Regeln des Zyklus. Die Ausführung hängt von den Bedingungen des Auftrags und der verfügbaren Liquidität ab

Diagramm 3. Partnerauszahlung: Transport → Distribute

01

Referral event

Ein untergeordneter Teilnehmer erstellt einen Smart Cycle

02

Backend-Buchhaltung

Berechnung von Status, Stufen, Kompression und Limits

03

Autorisierte Rolle

Eine autorisierte Adresse initiiert die Auszahlung

04

Transport → Distribute

Transport entnimmt den Partnerbetrag aus dem LP und füllt Distribute ohne Gebührenabzug auf

Partner-Wallet

Distribute zahlt dem Partner die net reward aus dem eigenen USDT-Guthaben aus

Plattformgebühr

Distribute leitet 10% der Partnervergütung an die Treasury weiter

Explorer-Einträge

Die Transaktion, die Adressen, die Beträge und die Ereignisse stehen für eine unabhängige Überprüfung zur Verfügung

Wichtig: Transport zahlt nicht direkt an den Partner aus. Die aktuelle Route lautet Transport → Distribute → Partner + Treasury. Distribute hat keinen Zugriff auf das LP-NFT und arbeitet nur mit dem eigenen USDT-Guthaben.

Diagramm 4. Wie ein Nutzer einen Claim überprüft

01

Dashboard

Zeigt den Zyklusstatus (und den Claim

02

TX hash

Der Nutzer prüft den Hash der Operation

03

BscScan

Überprüfung des Events, der Adressen und des Status

04

Registry

Gegenprüfung der offiziellen Adressen und des ABI

05

Regeln

Die Regeln des Smart Cycle (und Claim

Überprüfungsregel: Weichen Dashboard, FAQ, Partnernachricht und Explorer voneinander ab, überprüft der Nutzer die Handlung über die offizielle Contract Registry, den verifizierten Contract und die Regeln des Smart Cycle.

5.7 Claim und Liquidität

Claim ist eine Unterstützungsanfrage nach Eintritt der Bedingungen eines bestimmten Smart Cycle. Claim ist keine bedingungslose Auszahlung zu einem beliebigen Zeitpunkt. Korrekt: Der Teilnehmer kann gemäß den Regeln von Smart Cycle 1 einen Claim einreichen; die Ausführung hängt von den Bedingungen des Zyklus, der verfügbaren Liquidität, dem Zustand des Smart Contracts, dem Netzwerk und der Infrastruktur ab.

Element des Claim-Mechanismus	Was es bedeutet	Beispiel für den Teilnehmer	Wo zu überprüfen
Claim-Verfügbarkeit	**Der Moment, in dem der Teilnehmer gemäß den Regeln des Zyklus eine Unterstützungsanfrage senden kann**	**Nach Ablauf der Lock-Periode kann die Claim-Schaltfläche in der Benutzeroberfläche verfügbar werden**	**Benutzeroberfläche, Smart Cycle Rules, Zyklusdaten**
Lock-Periode abgeschlossen	Die Bedingung, dass die gewählte Zykluslaufzeit abgelaufen ist	Wurde der Zyklus für 30 Tage erstellt, sollte der Claim nicht vor dem Ende dieser Laufzeit verfügbar sein	Zyklusstatus, Timestamp, Contract-Events, wo vorhanden
Claim-Betrag	Der berechnete Betrag der Unterstützungsanfrage gemäß den Regeln des Zyklus	Beispiel: der Einstiegsbetrag + das berechnete Delta, sofern die Bedingungen des Zyklus erfüllt sind	Benutzeroberfläche, Formel, Contract Registry, Events
Liquiditätsbedingung	Das Vorhandensein verfügbarer Liquidität zur Ausführung des Claim	Ist die Liquidität ausreichend, kann der Claim ausgeführt werden; ist sie es nicht, kann die Anfrage verzögert oder zum erwarteten Zeitpunkt nicht ausgeführt werden	Pool-/Liquiditätsstatus, Explorer, öffentlicher Systemstatus
Einmaliger / wiederholter Claim	Die Regel, ob ein Claim einmalig ausgeführt werden kann oder ob zusätzliche Einschränkungen bestehen	Nach einem erfolgreichen Claim kann ein wiederholter Claim für denselben Zyklus unmöglich sein	Smart Contract, Security Review, Status der Benutzeroberfläche
Fehlgeschlagene Transaktion	Das Szenario, in dem der Nutzer eine Transaktion signiert hat, sie aber nicht ausgeführt wurde	Netzwerkfehler, unzureichendes Gas, Ablehnung durch den Contract, falsche Claim-Bedingungen	Wallet, Explorer, Fehler/Status in der Benutzeroberfläche
Ausstehender Claim	Der Zustand, in dem ein Claim eingereicht wurde oder verfügbar ist, das Ergebnis aber noch nicht abgeschlossen ist	Der Teilnehmer sieht einen Wartestatus und sollte verstehen, dass es keine Garantie für eine sofortige Auszahlung gibt	Benutzeroberfläche, Explorer, Systemstatus
Liquiditätsdefizit	Der Zustand, in dem die verfügbare Liquidität unzureichend ist	Der Claim kann von neuen eingehenden Zyklen, dem Zustand des Pools, LP/Liquidität oder operativen Bedingungen abhängen	Transparency Center, Security Review, Pool-Daten
Claim-Verlauf	Der Verlauf der Anfragen und Ergebnisse für den Zyklus	Der Teilnehmer sollte sehen, ob der Claim eingereicht, ausgeführt wurde oder auf Bedingungen wartet	Benutzeroberfläche, Events, Explorer
Verantwortung des Nutzers	Der Nutzer signiert den Claim selbst und zahlt die Netzgebühr in BNB. Gas Sponsorship ist nicht aktiv.	Das falsche Netzwerk, fehlendes BNB oder ein Wallet-Fehler können die Operation verhindern	Wallet, BscScan, offizielle Anleitungen

Für den Nutzer ist es wichtig, zwei verschiedene Konzepte zu unterscheiden: das Recht, gemäß den Regeln des Zyklus eine Anfrage zu senden, und die tatsächliche Ausführung dieser Anfrage. Das Erste ist an die Bedingungen des Zyklus und den Status der Benutzeroberfläche gebunden. Das Zweite hängt von der verfügbaren Liquidität, dem technischen Zustand und der Erfüllung der Bedingungen des Contracts ab.

5.8 Frontend, Backend, Transport, Distribute und Partnergutschriften

Das Partnerprogramm ist keine vollständig On-Chain-Automatisierung. Das Backend führt den Referral-Tree und die Partnerbuchhaltung; Transport erhält den Betrag aus dem LP und füllt Distribute auf; Distribute zahlt die Netto-Belohnung an den Partner und die Gebühr an Treasury.

Ebene	Was sie tut	Quelle der Wahrheit	Risiko / Offenlegung
Frontend	**Wallet-Verbindung, Auftragsanzeige, Lockup-/Claim-Schaltflächen**	**ABI + Backend-Anzeige + Explorer-Links**	**Kann in seiner Anzeige Fehler machen, sollte aber die On-chain-Überprüfung nicht ersetzen**
Backend	Web3-Authentifizierung, Empfehlungsstruktur, Event-Indexierung, Partnerbuchhaltung	Datenbank + indexierte Events	Ist nicht die Quelle der Wahrheit für den Nutzer-Claim
JSON-RPC-Provider	Empfang von Events und Transaktionen	Blockchain-Node/Provider	Verzögerungen, Provider-Ausfälle und erneute Synchronisierung sind möglich
Transport → Distribute	Partnerbetrag aus LP entnehmen, Distribute auffüllen	Transport events + on-chain configuration	Operator LP-NFT; onlyOwner; die aktuelle Fee wird on-chain geprüft
Owner process	Transport.claimReferral(Distribute, amount); Distribute.distribute(user, amount)	Owner/multisig policy	-

5.9 Befugnisse und Risiken

Das System kombiniert automatisierte Abläufe mit gesonderten Befugnissen des Teams, des Owners und des Backends.

Handlung	Automatisch / Nutzer	Team / Owner	Kommentar
Erstellung eines Lockup-/Daily-Auftrags	**Ja, über das Wallet und den Produkt-Contract**	**Nein**	**Der Nutzer signiert die Transaktion**
Nutzer-Claim	**Ja, vom Nutzer initiiert**	**Nein im normalen Nutzer-Flow**	**Der Contract prüft owner, order, time, rewards und die Einschränkungen**
Änderung der Bedingungen eines bereits erstellten Auftrags	**Nein**	**Sollte nicht verwendet werden**	**Muss als deployter Code und Audit-Umfang bestätigt werden**
setTreasury	Nein	Ja, onlyOwner, sofern die Funktion im deployten Code vorhanden ist	Muss in der Admin-Richtlinie offengelegt werden
setFee	Nein	Ja, onlyOwner, sofern die Funktion existiert	Die Gebühr beeinflusst die Ökonomie künftiger Handlungen; ein Changelog ist erforderlich
setTokenId	Nein	Ja, onlyOwner, sofern die Funktion existiert	Kritisch für die gemeinsame Liquiditätsposition
Transport funding + Distribute payout	Nein	Ja, über den Owner-/Backend-Prozess	Nicht mit dem User-Claim vermischen; Distribute hat keinen Zugriff auf das LP-NFT
Backend-Empfehlungsbuchhaltung	Nein	Ja	Off-chain-Vertrauensgrenze

5.10 Ausfallszenarien von Smart Cycle 1

Ausfallszenarien sind nicht dazu da, den Teilnehmer zu verängstigen, sondern um das Verhalten des Systems in schwierigen Situationen im Voraus zu beschreiben. Hier werden nicht nur die normalen Szenarien erläutert, sondern auch, was im Falle eines Ausfalls, eines Liquiditätsdefizits oder einer strittigen Operation geschieht.

Ausfallszenario	Was geschieht	Was der Nutzer sieht	Wo zu überprüfen
Mangel an Liquidität	Die verfügbare Liquidität ist unzureichend, um den erwarteten Claim auszuführen	Der Claim kann nicht verfügbar sein, auf Bedingungen warten oder zum erwarteten Zeitpunkt nicht ausgeführt werden	Benutzeroberfläche, Explorer, Transparency Center, Pool-Status
Backend nicht verfügbar	Serverfunktionen, Analytik oder die Partnerebene reagieren vorübergehend nicht	Die Benutzeroberfläche kann einen Fehler, veraltete Daten oder einen eingeschränkten Modus anzeigen	Statusseite, Benutzeroberfläche, Support-Kanal
Frontend nicht verfügbar	Der Nutzer kann sein persönliches Dashboard nicht öffnen oder eine Handlung über die Benutzeroberfläche nicht ausführen	Die Website lädt nicht, Schaltflächen funktionieren nicht, Daten werden nicht angezeigt	Offizielle Kanäle, Mirror-/Backup-URL, Explorer
Netzwerküberlastung / hohes Gas	Transaktionen werden teuer oder langsam	Das Wallet zeigt hohes Gas, eine ausstehende oder fehlgeschlagene Transaktion	Wallet, BscScan, Netzwerkstatus der BNB Smart Chain
Nutzerfehler	Der Nutzer hat das falsche Netzwerk, die falsche Adresse oder den falschen Token gewählt oder die falsche Transaktion signiert	Mittel können an die falsche Stelle gelangen, oder die Handlung wird möglicherweise nicht mit Smart Cycle 1 verknüpft	Wallet, Contract Registry, Explorer
Claim vom Contract abgelehnt	Der Contract akzeptiert den Claim wegen nicht erfüllter Bedingungen nicht	Die Transaktion kann reverted / fehlgeschlagen sein, oder die Benutzeroberfläche zeigt eine Ablehnung an	Explorer, Fehler/Status im Wallet, Smart Cycle Rules
Abweichung zwischen öffentlichen Parametern und dem Code	Das White Paper, die Benutzeroberfläche oder die FAQ zeigen ein anderes Modell als der endgültige Contract	Der Nutzer bildet eine falsche Erwartung hinsichtlich des Deltas, der Gebühr oder der Claim-Bedingungen	Konsistenzprüfung von Produkt/ Contract, Security Review, Changelog
Abschluss oder Verlangsamung von Smart Cycle 1	Der Zyklus verliert an Aktivität, Liquidität oder wird durch einen neuen Zyklus ersetzt	Die Claim-Bedingungen und die Beteiligung können von der Phase des Zyklus und der aktuellen	Abschnitt 5, Transparency Center, Status der Benutzeroberfläche

Änderungen, Migrationen und Vorfälle

ÄNDERUNGEN	MIGRATION	VORFALL
Aktuelle Adressen und Status werden in der Contract Registry und im changelog veröffentlicht.	Ein neuer Contract ändert einen bestehenden order nicht: Er bleibt mit dem Contract verbunden, in dem er erstellt wurde.	Aktionen stoppen, Registry und explorer abgleichen und anschließend ein Support-Ticket erstellen.

5.11 Status des Security Review

Smart Cycle 1 nutzt grundlegende Schutzmechanismen, lokale Tests sowie die veröffentlichten externen Berichte von Beosin und Cyberscope. Die aktuelle offizielle Erläuterung von Atlas bezieht sich auf den Bericht Cyberscope Corrected Phase 2 vom 30. Juni 2026; die Scopes der Quellen werden nicht zusammengeführt.

Prüfung	Status	Was es bedeutet
Slither	Bestanden	Die automatisierte Analyse ergab keine kritischen oder blockierenden Zonen für eine manuelle Überprüfung
Solhint	Bestanden	Der Solidity-Code hat die Qualitäts- und Warnprüfungen ohne blockierende Anmerkungen bestanden
Foundry-Build	Bestanden	Das Projekt baut erfolgreich über solc 0.8.20 mit via_ir=true
Mythril	Bestanden	LockupFlow, DailyFlow V1, Transport und PositionHandler wurden per Bytecode geprüft; DailyFlow V2 wird gesondert bewertet.
Aderyn	Bestanden	Der Kernlauf ist abgeschlossen; es wurden keine kritischen Signale für eine manuelle Überprüfung erkannt
Foundry Access-Control	12/12 bestanden	Foreign Claim, wiederholter Claim, owner-only Transport und Fuzz-Szenarien wurden geprüft. Alle Tests bestanden
Foundry Stress	Bestanden	Stress-Szenarien für Lockup, Daily und Transport wurden geprüft. Es wurden keine blockierenden Abweichungen gefunden
Accounting-Invarianten	3/3 bestanden	Netto-Auszahlung des Nutzers, Treasury-Gebühr und das amountUnclaimed-Delta wurden geprüft. Die Invarianten halten
Dokumentation / production-Konsistenz	Erfordert regelmäßigen Abgleich	Adressen, Current/Legacy-Status, fee, tokenId und LP-Berechtigungen werden zum Stichtag der Momentaufnahme mit BscScan und der Contract Registry abgeglichen.
Testnet battle	Bestanden	Eine öffentliche Challenge wurde durchgeführt; aus den Ergebnissen der Prüfung wurden keine kritischen Anmerkungen ermittelt
Cyberscope	Corrected Phase 2 · 30.06.2026	Scope: PositionHandler, LockupFlow, DailyFlow V1, Transport und Distrib. DailyFlow V2, im Juli 2026 hinzugefügt, wird von diesem Bericht nicht abgedeckt. Beosin bleibt eine eigenständige öffentliche Quelle.

5.12 BNB SMART CHAIN / ÖFFENTLICHE VERIFIZIERUNG. Atlas System Smart-Contract-Registry und Interaktionsmethodik.

Momentaufnahme der production-Architektur: BNB Smart Chain, Chain ID 56. Die Adressen werden über BscScan und die offizielle Contract Registry abgeglichen; Quellcode — commit 0d2014d026a155f1f19de1856309b595a953af92.

Netzwerk
BNB Smart Chain · Chain ID 56

Explorer
BscScan

Datum
2026-08-05

1. Kern-Smart-Contract-Registry

Öffentliche Atlas System Smart-Contract-Adressen auf der BNB Smart Chain. Diese Adressen können kopiert und über BscScan verifiziert werden.

Modul	Rolle im System	Adresse
Lockup Flow	Nutzerorientierter Vertrag für die Teilnahme am Smart Cycle mit fester Laufzeit: Der Teilnehmer leistet dem System für eine gewählte Laufzeit Unterstützung und kann nach deren Abschluss gemäß den Regeln des Zyklus einen Claim vornehmen.	0x8F6daC6F25A5038112E1A01f1cBBD682e4D64889
Daily Flow V2 · Current	Der aktuelle Daily-Contract. Daily Flow V1 bleibt für bestehende Zyklen und die Historie im Status Legacy erhalten.	0x8e61483d45a822cCB59482c47e1b6D28465605EC
USDT BEP-20	Abrechnungstoken, das für die Zykluserstellung, die Buchführung und die Auszahlungen verwendet wird.	0x55d398326f99059fF775485246999027B3197955

Atlas Infrastruktur-Verträge

Daily Flow V1 Legacy: 0x8F418e29a32AAB69Abf3DA742c43E7aDfBFbA3c3. LP Atlas: NFT #6928212; SAFE 2-of-3: 0xB0E4699710f98BB13fDaAB887a5D821eDb5DB559; Treasury: 0x20Cdf9839faC80cCDC38CE74D41bD55A93DD87F2; Position Manager: 0x46A15B0b27311cedF172AB29E4f4766fbE7F4364; Pool USDT/USDC: 0x92b7807bF19b7DDdf89b706143896d05228f3121; USDC: 0x8AC76a51cc950d9822D68b83fE1Ad97B32Cd580d. Der Pool-TVL entspricht nicht den Vermögenswerten von Atlas.

Modul	Rolle im System	Adresse
Transport	Entnimmt den Partnerbetrag aus dem LP und leitet ihn an Distribute weiter; es handelt sich nicht um einen Nutzer-Claim.	0x5a71807861dBFc41aB016271C3191bF96322D42e
Distribute	Zahlt Partnervergütungen aus dem eigenen USDT-Guthaben aus und trennt die Platform Fee ab; hat keinen Zugriff auf das LP-NFT.	0xEF156690b98AEc4F805Ec820268B9092bd83B76f

2. Verifizierungslinks

Lockup Flow	https://bscscan.com/address/0x8F6daC6F25A5038112E1A01f1cBBD682e4D64889
Daily Flow V2 · Current	https://bscscan.com/address/0x8e61483d45a822cCB59482c47e1b6D28465605EC
USDT BEP-20	https://bscscan.com/address/0x55d398326f99059fF775485246999027B3197955
Transport	https://bscscan.com/address/0x5a71807861dBFc41aB016271C3191bF96322D42e
Distribute	https://bscscan.com/address/0xEF156690b98AEc4F805Ec820268B9092bd83B76f

3. Methodik der Nutzerinteraktion

Der Nutzer durchläuft vier grundlegende Phasen: Er verbindet eine Wallet, genehmigt die USDT-Nutzung, erstellt einen Smart Cycle und führt anschließend einen Claim durch, sobald die Bedingungen des gewählten Szenarios erfüllt sind

Wallet verbinden	Off-chain-Wallet-Verbindung. Ohne eine On-chain-Signatur wird keine öffentliche Blockchain-Transaktion erstellt.
USDT genehmigen	Berechtigung für den gewählten Flow-Vertrag, USDT zu verwenden. Dies ist noch keine Zykluserstellung.
Create Smart Cycle	Der Nutzer bestätigt die Transaktion zur Zyklus-Erstellung über Lockup Flow oder Daily Flow V2.

4. Ökonomische Logik und potenzieller finanzieller Nutzen

Der Smart Cycle ermöglicht es dem Nutzer, dem System nach den Regeln des gewählten Zyklus Unterstützung zu leisten und nach Erfüllung der Zyklusbedingungen die Rückgabe des bereitgestellten Betrags zusammen mit dem berechneten Delta anzufordern.

Szenario	Wie ein potenzieller Nutzen entstehen kann
Lockup Flow	Der Nutzer wählt einen festen Zyklus, eine Laufzeit und einen Teilnahmebetrag aus. Nach Abschluss der Laufzeit kann der Nutzer den Teilnahmebetrag und das berechnete Delta gemäß den Vertragsregeln anfordern.
Daily Flow	Der Nutzer nimmt an einem täglichen Zyklus teil und kann den verfügbaren Betrag gemäß der täglichen Logik des Vertrags anfordern.
USDT	USDT wird als Abrechnungsasset verwendet, in dem Teilnahmebeträge, Bewegungen und Auszahlungen erfasst werden.
Claim-Bedingung	Die tatsächliche Möglichkeit, einen Claim vorzunehmen, hängt von den Regeln des gewählten Zyklus, dem Vertragszustand und der verfügbaren Liquidität ab.

Diese Beschreibung der ökonomischen Logik ist keine Garantie für Einnahmen. Der Nutzer entscheidet eigenständig über eine Teilnahme und kann Transaktionen, Vertragsadressen und USDT-Bewegungen im öffentlichen BscScan-Explorer verifizieren.

5. Wie die Verträge miteinander interagieren

Lockup Flow und Daily Flow V2 sind die Entry-Point-Verträge für Nutzer. Partnerroute: Transport → Distribute → Partner + Treasury. LP Atlas ist das NFT #6928212 in einem öffentlichen PancakeSwap-V3-Pool; der gesamte Pool-TVL, die LP-Assets von Atlas und die Vertragsguthaben sind unterschiedliche Kennzahlen.

Vertrag	Wie er mit dem System interagiert
Lockup Flow	Haupteinstiegspunkt für Smart Cycles mit fester Laufzeit. Er empfängt die Nutzertransaktion, erstellt den Zyklusdatensatz und prüft die Claim-Bedingungen.
Daily Flow V2	Aktueller Entry Point für den Daily-Cycle. V1 bleibt nur als Legacy für aktive Zyklen und die Historie erhalten.
Transport	Entnimmt den Partnerbetrag aus dem LP und füllt Distribute auf. Es handelt sich nicht um einen User-Claim und es erfolgt keine finale Auszahlung an den Partner.
Distribute	Distributionsebene für Partner- und Empfehlungsauszahlungen. Sie zahlt den Nutzer aus und trennt automatisch die Plattformgebühr gemäß den Systemregeln ab.

5.13 Eigentum, Gebühren und Operator Permissions

Momentaufnahme der aktuellen production configuration vom 5. August 2026. owner, platformFee, tokenId und Berechtigungen müssen vor der Nutzung erneut onchain geprüft werden.

Aktuelle Konfigurationsmatrix

VERTRAG	EIGENTÜMER / KONTROLLE	FEE · TOKENID · LP-ZUGRIFF
Lockup Flow	SAFE Atlas · 2-of-3	10% · #6928212 · ja
Daily Flow V2	SAFE Atlas · 2-of-3	10% · #6928212 · ja
Daily Flow V1 · Legacy	SAFE Atlas · 2-of-3	10% · #6928212 · ja
Transport	SAFE Atlas · 2-of-3	0% · #6928212 · ja
Distribute	EOA 0x4c7445C39ee62d3F798f9Fd6a61e9399E3dc8Fae	10% · n/a · nein

SAFE Atlas 2-of-3 und Unterzeichner

LP-NFT #6928212 und die Kern-Contracts werden von SAFE 0xB0E4699710f98BB13fDaAB887a5D821eDb5DB559 kontrolliert.
Schwellenwert: 2 von 3 Signaturen.
1) 0x7709e4eDcC55714F83027EF39062d7f9761273B6
2) 0x14F9b2cE2850057CAd8e1A9cFeD6eedA777D1C44
3) 0xD067C66C9f4D16130B118929B7BB7Fec5C6FD051

LP-NFT-Zugriff

Operator approval besteht für Lockup Flow, Daily Flow V2, Daily Flow V1 und Transport. Distribute hat keinen Zugriff auf das LP-NFT: Partnervergütungen werden ausschließlich aus dem eigenen USDT-Guthaben ausgezahlt.

5.14 Liquidität und Direct Interaction

Public-pool liquidity, die Atlas LP-Position und die Guthaben der Service-Contracts sind unterschiedliche Kennzahlen. Direkte Funktionsaufrufe über BscScan erfordern eine separate Prüfung von Adressen und Parametern.

Grenze der Liquiditätsdaten

- Atlas-Liquidität = die aktuellen Assets der konkreten PancakeSwap V3 LP-Position #6928212.
- Paar: USDT / USDC; fee tier 0.01%; Bereich der LP-Position: tick 46054–47007.
- Total Pool Liquidity umfasst andere Anbieter und ist nicht das Atlas-Guthaben.
- Treasury, Distribute, temporäre Guthaben der Flow-Contracts und externe Wallets werden separat berücksichtigt.
- Die LP-Position kann USDT und USDC in unterschiedlichen Anteilen enthalten; Wert und Verfügbarkeit von Claim hängen vom Poolzustand, Bereich und der externen Infrastruktur ab.

Direct Interaction über BscScan

1. Prüfen Sie BNB Smart Chain Mainnet, Chain ID 56 und die aktuelle Adresse im Contract Registry.
2. Für einen neuen Smart Cycle genehmigen Sie mit approve den exakten USDT-Betrag und rufen anschließend lockup auf; eine normale USDT-Überweisung an den Contract erstellt keinen Zyklus.
3. USDT BEP-20 verwendet 18 Dezimalstellen: amount = USDT-Betrag × 10^{18}. Gas wird in BNB bezahlt.
4. Nach der Erstellung finden Sie orderId im Locked-Event oder über read methods und rufen claim aus derselben Wallet auf.
5. Für neue Daily-Zyklen verwenden Sie Daily Flow V2. Daily Flow V1 ist Legacy für bestehende Zyklen und die Historie.

Kritische Warnungen

BscScan validiert eingegebene Adressen oder Parameter nicht. Partner binding wird über die offizielle Oberfläche und den referral link erstellt; ein direkter lockup erstellt oder ändert diese Bindung nicht. Weichen Anleitung, Adresse oder Contract-Version vom aktuellen Contract Registry ab, darf die Transaktion nicht bestätigt werden.

6. Lebensdauer eines Smart Cycle

6.1 Die zyklische Natur des Systems

Eine der Schlüsselideen von Atlas System besteht darin, dass ein Smart Cycle nicht als ewiges Produkt mit unendlicher Lebensdauer wahrgenommen wird. Jeder Zyklus hat seine eigene Dynamik: Launch, Wachstum, eine Phase aktiver Bewegung, ein mögliches Plateau, eine Verlangsamung, einen Rückgang der Liquidität und den Abschluss. Dies ist kein versteckter Mangel des Modells, sondern Teil seiner ehrlichen Beschreibung.

Bei traditionellen renditestarken Online-Projekten wird oft der Eindruck erweckt, das System werde unbegrenzt lange funktionieren. Den Teilnehmern werden stabile Prozentsätze, wiederkehrende Auszahlungen und selbstbewusste Rhetorik gezeigt, doch es wird selten erklärt, was geschieht, wenn der eingehende Zustrom nachlässt, die Liquidität zurückgeht oder die Liquidität erschöpft ist.

Atlas System ist anders aufgebaut. Das System erkennt die Zyklizität im Voraus an. Ein Smart Cycle kann in einer bestimmten Phase erfolgreich, aktiv und gefragt sein, doch das bedeutet nicht, dass seine Parameter für immer relevant bleiben. Marktbedingungen, das Verhalten der Teilnehmer, die Belastung der Liquidität, technische Parameter, das Informationsumfeld und die Nutzungserfahrung können sich ändern.

Diese Logik lässt sich anhand eines gewöhnlichen Geschäfts leicht verstehen. Ein Restaurant kann glanzvoll eröffnen: die ersten Gäste, Interesse, Empfehlungen, eine Schlange am Eingang. Nach einigen Jahren kann sich das Publikum an das Format gewöhnen, Wettbewerber können etwas Neues bieten, die Kosten für Miete, Personal, Steuern und Instandhaltung bleiben hoch, während der Zustrom an Gästen schwächer wird. In einer solchen Situation tun starke Eigentümer nicht so, als geschehe nichts. Sie erneuern die Speisekarte, ändern das Konzept, führen ein Rebranding durch oder starten ein neues Format.

Eine ähnliche Dynamik gibt es bei vielen Technologien, Tokens, Anwendungen und digitalen Produkten. Zuerst kommt eine Idee, dann frühe Nutzer, dann rasches Wachstum, dann Stabilisierung, dann Wettbewerb, Ermüdung des Publikums oder ein Übergang zu einer neuen Version. Nicht jedes Modell ist verpflichtet, für immer in derselben Form zu existieren. Oft zeigt sich die Reife eines Projekts nicht im Versuch, um jeden Preis an der alten Form festzuhalten, sondern in der Fähigkeit, die Phase des Lebenszyklus ehrlich anzuerkennen und zur nächsten Version überzugehen.

Ein Smart Cycle funktioniert nach einer ähnlichen Logik. Smart Cycle 1 kann die erste starke Stufe von Atlas System werden, ist aber nicht verpflichtet, das letzte und ewige Format des gesamten Ökosystems zu sein. Wenn ein Zyklus seinen Lebenszyklus durchläuft, kann Atlas System den nächsten vorbereiten: Smart Cycle 2, Smart Cycle 3 und so weiter. Dies bedeutet nicht zwangsläufig das Scheitern des vorherigen Zyklus. Es kann den natürlichen Übergang des Systems auf eine neue Ebene bedeuten, unter Berücksichtigung von Erfahrung, Daten, dem Verhalten der Teilnehmer und dem Zustand des Marktes.

In dieser Logik kann jeder Smart Cycle als separate Version des Wirtschaftsprotokolls betrachtet werden. Die erste Version testet den grundlegenden Mechanismus, zeigt die realen Verhaltensmodelle der Teilnehmer, deckt die Stärken und Schwächen der Regeln, die Belastung der Liquidität, die Qualität der Kommunikation und die Belastbarkeit des berechneten Modells auf. Nachfolgende Versionen können diese Erfahrung berücksichtigen und präziser, verständlicher und belastbarer werden.

Atlas System ähnelt daher eher einem lebendigen Labor digitaler Zusammenarbeit als einer einmaligen Kampagne. Jeder Zyklus liefert dem System Daten: wie Menschen Laufzeiten wählen, wie sie auf Risiken reagieren, wie Leader agieren, wo Überlastung entsteht, welche Parameter klar sind und welche Verbesserung erfordern. Diese Erfahrung wird nicht benötigt, um Fehler zu rechtfertigen, sondern um die nachfolgenden Smart Cycles, die Benutzeroberfläche, die Dokumentation, das Partnerprogramm und die Schutzvorkehrungen weiterzuentwickeln.

Die Dynamik eines Smart Cycle hängt in erheblichem Maße vom Verhalten der Gemeinschaft ab. Die Organisatoren können die Regeln, die Benutzeroberfläche, die Dokumentation, den Smart Contract, die Partnerinfrastruktur und die Kommunikation vorbereiten. Doch die Dauer der aktiven Phase des Zyklus hängt davon ab, wie die Teilnehmer innerhalb des Systems handeln: ob sie die Regeln studieren, ob sie Risiken ehrlich erklären, ob sie das Team unterstützen, ob sie neue Menschen einladen, ob sie das Vertrauen bewahren, ob sie keine falschen Versprechen schaffen und ob sie ihre Rolle im Gesamtmodell verstehen.

Daher ist es unmöglich, die genaue Lebensdauer eines bestimmten Smart Cycle ehrlich vorherzusagen. Sie kann in Monaten bemessen sein oder erheblich länger andauern. Die Aktivität kann zurückgehen und sich dann erneut verstärken; das Wachstum kann vom Markt, der Sprache, der Region, den Leadern, dem Nachrichtenumfeld, technischen Faktoren und dem Verhalten der Teilnehmer selbst abhängen. Atlas System spricht darüber offen und erzeugt nicht die Illusion eines ewigen Mechanismus.

In dieser Logik ist ein Teilnehmer von Atlas System kein passiver Zuschauer und kein Kunde, der lediglich eine Schaltfläche gedrückt hat. Er wird Teil eines lebendigen Systems: ein Beitragender, ein Beobachter und in gewissem Sinne ein Mitgestalter der nächsten Version von Atlas System. Seine Handlungen, seine Disziplin, sein Feedback, seine Kommunikationskultur und seine Bereitschaft, ehrlich über Risiken zu sprechen, beeinflussen, wie die nächste Version des Protokolls aussehen wird.

Indem ein Teilnehmer einen Smart Cycle erstellt, lernt, offizielle Informationen teilt, Menschen korrekt einlädt und die Kultur der Gemeinschaft unterstützt, fügt er seinen eigenen Baustein zum gemeinsamen Fundament von Atlas System hinzu. Je mehr Teilnehmer diese Verantwortung verstehen und bewusst handeln, desto stärker kann das Ökosystem sein und desto länger kann seine aktive Phase erhalten bleiben.

Zugleich verspricht Atlas System keine Ewigkeit. Alles in einer realen Wirtschaft hat Phasen: einen Beginn, Entwicklung, Reife, Verlangsamung und Erneuerung. Die Stärke von Atlas System liegt nicht im Versprechen, dass ein einzelner Smart Cycle unbegrenzt leben wird, sondern in der ehrlichen Anerkennung der Zyklizität und der Fähigkeit, von einer Stufe zur nächsten überzugehen.

Daher wird Smart Cycle 1 als erste Entwicklungsstufe betrachtet, nicht als endgültige Form des gesamten Ökosystems. Er setzt den Mechanismus von Atlas System in Gang, demonstriert die Funktionsweise des Modells, erzeugt die ersten Daten, zieht die erste internationale Gemeinschaft an und liefert die Grundlage für nachfolgende Entscheidungen.

Der Lebenszyklus eines Smart Cycle lässt sich durch mehrere Phasen beschreiben:

Phase	Was geschieht
Vorbereitung	**Die Regeln, Parameter, Risiken, Benutzeroberfläche, Dokumentation und technischen Informationen werden veröffentlicht**
Launch	**Die Teilnehmer beginnen, Smart Cycles zu erstellen, erste Aktivität und Liquidität bilden sich**
Wachstum	**Die Zahl der Teilnehmer steigt, die Partnerstruktur und die Schulungsinfrastruktur entwickeln sich**
Stabilisierung	**Das System durchläuft eine Phase stabiler Nutzung, Daten über das Verhalten der Teilnehmer und die Belastung entstehen**
Verlangsamung	**Die Aktivität kann zurückgehen, der Claim kann von der verfügbaren Liquidität abhängen, die Risiken einer späten Beteiligung steigen**
Abschluss	**Der Zyklus kann seine wirtschaftliche Relevanz erschöpfen und dazu führen, dass Nutzer das Interesse verlieren**
Übergang	**Das Ökosystem analysiert die Erfahrung, aktualisiert die Parameter und bereitet den nächsten Zyklus oder das nächste Produkt vor**

Dieser Ansatz macht Atlas System ehrlicher. Ein Teilnehmer versteht im Voraus, dass die Lebensdauer eines bestimmten Smart Cycle nicht unendlich ist. Geht die Bewegung der Liquidität zurück, gibt es nicht genügend neue Smart Cycles oder entsprechen die Bedingungen des Modells nicht mehr dem Markt, kann der Zyklus in eine Phase der Verlangsamung oder des Abschlusses eintreten.

Der Abschluss eines einzelnen Smart Cycle bedeutet nicht das Ende von Atlas System. Atlas System ist umfassender als ein einzelner Contract, ein einzelner Plan und ein einzelner Launch. Das Ökosystem umfasst eine Gemeinschaft, Dokumentation, ein Partnerprogramm, Schulungsmaterialien, einen Governance-Mechanismus, technische Infrastruktur und die Fähigkeit, nachfolgende Zyklen zu starten.

Künftig kann Atlas System gesonderte Mechanismen zur Unterstützung des Ökosystems in Betracht ziehen, um die Belastbarkeit des Übergangs zwischen Zyklen zu erhöhen. Beispielsweise kann ein Teil der Ökosystemgebühren oder ein eigens genehmigter Anteil des berechneten Deltas neuer Smart Cycles in eine transparente Unterstützungsreserve für frühere Zyklen geleitet werden. Ein solcher Mechanismus wird nicht als Garantie für eine Verlustentschädigung, eine Rückzahlung von Mitteln oder eine verpflichtende Auszahlung an die Teilnehmer beschrieben, sondern als gesonderte Regel mit Parametern, Limits, Quellen der Auffüllung, Verteilungsverfahren, Risikooffenlegung und, falls erforderlich, im Voraus veröffentlichter, DAO-inspirierter Governance-Genehmigung.

Wird eine solche Reserve umgesetzt, sehen die Teilnehmer ihre Einschränkungen im Voraus: Die Reserve kann unzureichend sein, die Verteilung kann nur einen Teil des Bedarfs decken, Auszahlungen können ausbleiben, und das Bestehen einer Unterstützung für einen vorherigen Zyklus hebt die hochriskante Natur eines Smart Cycle nicht auf. Atlas System erzeugt nicht die Erwartung, dass jeder nachfolgende Zyklus die Ergebnisse des vorherigen automatisch abdeckt. Der korrekte Rahmen ist kein Versprechen einer Entschädigung, sondern ein mögliches transparentes Instrument der Ökosystemunterstützung, sofern es gesondert genehmigt und technisch umgesetzt wird.

Wichtig ist auch zu verstehen, dass der Ersatz oder Start eines neuen Smart Cycle die Bedingungen bereits aktiver Zyklen nicht rückwirkend ändert, sofern dies nicht durch die veröffentlichten Regeln und die technische Logik vorgesehen ist. Ein Teilnehmer studiert die Bedingungen eines bestimmten Zyklus vor dem Einstieg und versteht, welche Regeln speziell für seine Handlung gelten.

Werden für einen neuen Zyklus neue Parameter oder ein neuer Smart Contract verwendet, veröffentlicht Atlas System diese gesondert: mit Adressen, Regeln, berechneten Szenarien, Risiken, einem Audit oder Security Review und einem klaren Versionsstatus.

6.2 Neue Smart Cycles — Concept / Planned, nicht aktiv

Nach Smart Cycle 1 kann das Atlas-Ökosystem nachfolgende Zyklen starten: Smart Cycle 2, Smart Cycle 3, Smart Cycle 4, Smart Cycle 5 und so weiter. Jeder neue Zyklus wird nicht als zufälliger Neustart betrachtet, sondern als neue Version des Wirtschaftsprotokolls, die die Erfahrung der vorherigen Stufe berücksichtigt: die technischen Ergebnisse, das Verhalten der Teilnehmer, die Belastung der Liquidität, das Feedback der Gemeinschaft, rechtliche Empfehlungen, die Ergebnisse des Security Review und Produktdaten.

Der Sinn des Starts eines neuen Smart Cycle besteht nicht einfach darin, den Namen zu ändern und von vorn zu beginnen. Der Sinn besteht darin, die gesammelte Erfahrung zu nutzen und die nächste Version verständlicher, belastbarer und präziser zu machen. Hat Smart Cycle 1 gezeigt, welche Laufzeiten besser funktionieren, wo Teilnehmer Fehler machen, welche Parameter die Liquidität überlasten, welche Erklärungen Missverständnisse verursachen und welche Risiken stärker offengelegt werden müssen, kann Smart Cycle 2 unter Berücksichtigung dieser Daten gestaltet werden.

Ein neuer Smart Cycle ist nicht verpflichtet, eine exakte Kopie des vorherigen zu sein. Er kann sich in den Laufzeiten, dem berechneten Delta, den Gebühren, der technischen Architektur, den Claim-Bedingungen, dem Automatisierungsgrad, dem Grad der Einbindung der Backend-Infrastruktur und den Regeln des Partnerprogramms unterscheiden. Alle wesentlichen Unterschiede werden im Voraus veröffentlicht und vor der Beteiligung erklärt.

Vor dem Start eines neuen Smart Cycle sieht ein Teilnehmer ein gesondertes Versionsblatt:

Was veröffentlicht wird	Warum es benötigt wird
Name und Version des Zyklus	**Damit der Teilnehmer versteht, dass Smart Cycle 2 nicht Smart Cycle 1 ist**
Hauptparameter	Beträge, Laufzeiten, berechnetes Delta, Gebühren, Claim und Einschränkungen
Unterschiede zum vorherigen Zyklus	Damit eine Person sieht, was sich geändert hat und warum
Contract-Adressen und Netzwerke	Um genau die aktuelle Version zu überprüfen, nicht die alten Adressen
Risikooffenlegung	Damit die Risiken der neuen Version vor der Beteiligung offengelegt werden
Sicherheitsstatus	Um zu verstehen, welche Prüfungen bestanden wurden und welche noch laufen
Auswirkungen auf das Partnerprogramm	Damit Leader verstehen, wie sich der neue Zyklus auf die Partnerstruktur bezieht

Jeder neue Smart Cycle wird als gesonderte Version oder gesonderte Produktstufe beschrieben. Ein Teilnehmer versteht, an welchem Zyklus er teilnimmt, welche Parameter speziell für diesen Zyklus gelten, wo die Contract-Adressen veröffentlicht sind und welche Risiken sich auf die gewählte Version beziehen. Die Teilnahme an Smart Cycle 1 bedeutet keine automatische Zustimmung zu den Bedingungen von Smart Cycle 2.

Die endgültige Entscheidung zum Start eines neuen Smart Cycle wird von der Veröffentlichung offizieller Parameter, einer technischen Beschreibung, der Contract-Adressen, einer Risikooffenlegung und aktualisierter Dokumentation begleitet. Verwendet der neue Zyklus einen neuen Contract, überprüft der Nutzer genau die neue Contract Registry, anstatt sich auf alte Adressen oder mündliche Mitteilungen zu verlassen.

Ein neuer Smart Cycle ändert die Regeln des alten Zyklus nicht rückwirkend und ist kein automatisches Versprechen einer Entschädigung an die Teilnehmer der vorherigen Stufe. Nutzt Atlas System Mechanismen zur Unterstützung vorheriger Zyklen, werden solche Regeln gesondert veröffentlicht: mit der Quelle der Auffüllung, den Limits, den Bedingungen der Verteilung und einem direkten Hinweis, dass dies keine Garantie für die Rückzahlung von Mitteln ist.

Die zyklische Natur von Atlas System macht das System anpassungsfähiger. Anstatt zu versuchen, unbegrenzt an einem einzelnen Produkt festzuhalten, kann sich das Ökosystem in Stufen entwickeln: einen Zyklus starten, das Ergebnis studieren, die Fehler erfassen, die Parameter verbessern, die Architektur aktualisieren und zur nächsten Version übergehen. Dieser Ansatz ähnelt eher der Entwicklung eines Softwareprodukts: Die erste Version setzt den grundlegenden Mechanismus in Gang, die nachfolgenden Versionen verfeinern die Architektur auf Basis der realen Nutzung.

Für den Teilnehmer bedeutet dies eine ehrlichere Erwartung: Ein bestimmter Smart Cycle kann eine begrenzte Phase wirtschaftlicher Relevanz haben. Für Leader bedeutet dies die Erhaltung einer langfristigen Struktur: Selbst wenn ein Zyklus geendet hat, können die Gemeinschaft, die Schulung, das Partnernetzwerk und die Erfahrung auf die nächste Stufe von Atlas System übergehen.

Auf diese Weise ist die Lebensdauer eines Smart Cycle keine Bedrohung für das Bestehen von Atlas System, sondern Teil der Architektur. Zyklen beginnen und enden, während Atlas System sich als Ökosystem weiterentwickelt, das auf jeder Stufe lernt und auf Basis von Erfahrung, Daten, Prüfungen und der Beteiligung der Gemeinschaft neue Mechanismen starten kann.

6.3 DAO Governance — Concept / Planned, nicht aktiv

DAO Governance wird als künftiger, eigenständiger Entscheidungsmechanismus betrachtet. Derzeit ist sie nicht aktiv, ersetzt die Regeln des Smart Cycle nicht und macht Atlas weder im rechtlichen noch im technischen Sinne zu einer vollwertigen DAO. Die Parameter gelten erst nach einer gesonderten Veröffentlichung und Einführung.

Nach dem Abschluss oder der Erschöpfung der Aktivität von Smart Cycle 1 kann das Team von Atlas System mehrere Optionen für den nächsten Zyklus zur Diskussion stellen. Beispielsweise werden der Gemeinschaft verschiedene Versionen von Smart Cycle 2 angeboten: mit unterschiedlichen Laufzeiten, berechnetem Delta, Risikoniveau, Liquiditätsanforderungen, Claim-Bedingungen, Partnerlast und technischer Architektur.

Anstatt dass die Verwaltung den nächsten Zyklus allein nach eigenem Ermessen wählt, nutzt Atlas System einen Governance-Prozess: Das Team bereitet die Optionen vor, veröffentlicht die Parameter, erklärt die Risiken, zeigt die Unterschiede, eröffnet einen Diskussionszeitraum, woraufhin die Teilnehmer über eine eigens dafür vorgesehene DAO-Governance-Plattform abstimmen.

Eine solche Plattform arbeitet so transparent wie möglich. Die Stimmen der Teilnehmer werden über ein blockchainbasiertes Voting oder einen anderen überprüfbaren Web3-Mechanismus erfasst, sofern dies von der technischen Architektur genehmigt ist. Ein Teilnehmer sieht, welche Optionen zur Abstimmung gestellt wurden, welches Stimmgewicht er hat, wie das Ergebnis gezählt wird, wo die Ergebnisse veröffentlicht werden und welchen Status die getroffene Entscheidung hat.

Die grundlegende Logik des Stimmgewichts in Atlas System kann auf einem Modell des einsatzbasierten Einflusses aufbauen: Je mehr ein Teilnehmer tatsächlich an der Ökonomie des Ökosystems teilgenommen hat, desto größer das Gewicht seiner Stimme.

Berechnung des Abstimmungsratings:

Grundlage für die Gutschrift	Stimmgewicht	Beispiel
10 USDT, die in einen Smart Cycle / Atlas-System-Produkte geleitet werden	**1 Stimme**	**100 USDT Beteiligung = 10 Stimmen**
10 USDT, die im Rahmen des Partnerprogramms erhalten werden	**1 Stimme**	**1.000 USDT an Partnererträgen = 100 Stimmen**

Illustratives Beispiel eines künftigen Modells: Beteiligung und Partneraktivität können bei der Berechnung des Stimmgewichts berücksichtigt werden. Die Formel 10 USDT = 1 Stimme ist nicht genehmigt, nicht aktiv und darf bis zur Veröffentlichung eines gesonderten governance-Dokuments nicht als geltende Regel verstanden werden.

Dieses Modell ist nicht dazu da, kleine Teilnehmer auszuschließen, sondern um die Governance vor formaler Manipulation zu schützen. Wird nur die Zahl der Wallets gezählt, kann die Abstimmung durch eine Vielzahl kleiner Konten verzerrt werden. Wird die wirtschaftliche Beteiligung gezählt, spiegelt das Gewicht den realen Beitrag zur Entwicklung von Atlas System stärker wider.

Das Abstimmungsrating kann kumulativ und dynamisch sein: Es steigt mit zunehmender Beteiligung an Smart Cycles, Aktivität bei Atlas-System-Produkten und dem Erhalt von Partnergutschriften und wird zudem gemäß den Regeln des aktuellen Governance-Modells aktualisiert. Die Formeln, Einschränkungen, Abrechnungszeiträume, möglichen Ausnahmen und der Schutz vor Missbrauch werden vor Beginn der Abstimmung veröffentlicht.

Ein DAO-inspirierter Mechanismus kann verwendet werden für:

- die Diskussion der Parameter künftiger Smart Cycles
- die Wahl von Entwicklungsprioritäten für das Ökosystem
- das Einholen von Feedback von Teilnehmern und Leadern
- die Abstimmung über Themen für Webinare, Schulungsmaterialien und lokale Initiativen
- die Bewertung von Optionen für die nächste Architektur
- den Vergleich mehrerer Optionen für Smart Cycle 2 vor der endgültigen Entscheidung
- die Wahl einer Option für einen neuen Smart Cycle durch gewichtete Abstimmung
- die Bildung von Gemeinschaftssignalen vor dem Start eines neuen Zyklus

Das Szenario für den Start eines neuen Smart Cycle über die Governance kann wie folgt aussehen:

Stufe	Was geschieht
1. Analyse des vorherigen Zyklus	Das Team erfasst die Ergebnisse von Smart Cycle 1: die Dynamik, Risiken, Belastung, Fehler, das Feedback und die Daten zum Verhalten der Teilnehmer
2. Vorbereitung der Optionen	Mehrere Optionen für Smart Cycle 2 werden mit unterschiedlichen Parametern und Risikooffenlegung veröffentlicht
3. Diskussion	Teilnehmer, Leader und das Team diskutieren die Optionen, stellen Fragen und schlagen Verfeinerungen vor
4. Abstimmung	Die Teilnehmer stimmen über die DAO-Governance-Plattform ab, unter Berücksichtigung des Stimmgewichts
5. Auszählung des Ergebnisses	Nicht die Zahl der Wallets wird summiert, sondern das gesamte Stimmgewicht für jede Option
6. Die Option „keine ist akzeptabel"	Die Teilnehmer können eine gesonderte Option wählen, wenn die vorgeschlagenen Optionen überarbeitet werden müssen
7. Abschließende Prüfung	Die siegreiche Option durchläuft eine technische, rechtliche, wirtschaftliche und sicherheitstechnische Prüfung
8. Umsetzung	Das Team bereitet den Smart Contract, die Benutzeroberfläche, die Dokumentation, das Audit / Security Review und das Startdatum vor
9. Launch	Der neue Smart Cycle wird als gesonderte Version mit Adressen, Parametern und offiziellen Regeln veröffentlicht

Ist keine der Optionen für die Gemeinschaft akzeptabel, kann das Team die Parameter verfeinern und die aktualisierten Optionen zu einer erneuten Abstimmung stellen. Dies ist ein wichtiger Teil des Modells: Die Teilnehmer wählen nicht bloß aus vorgegebenen, aufgezwungenen Optionen, sondern können zeigen, dass die vorgeschlagene Architektur einer Überarbeitung bedarf.

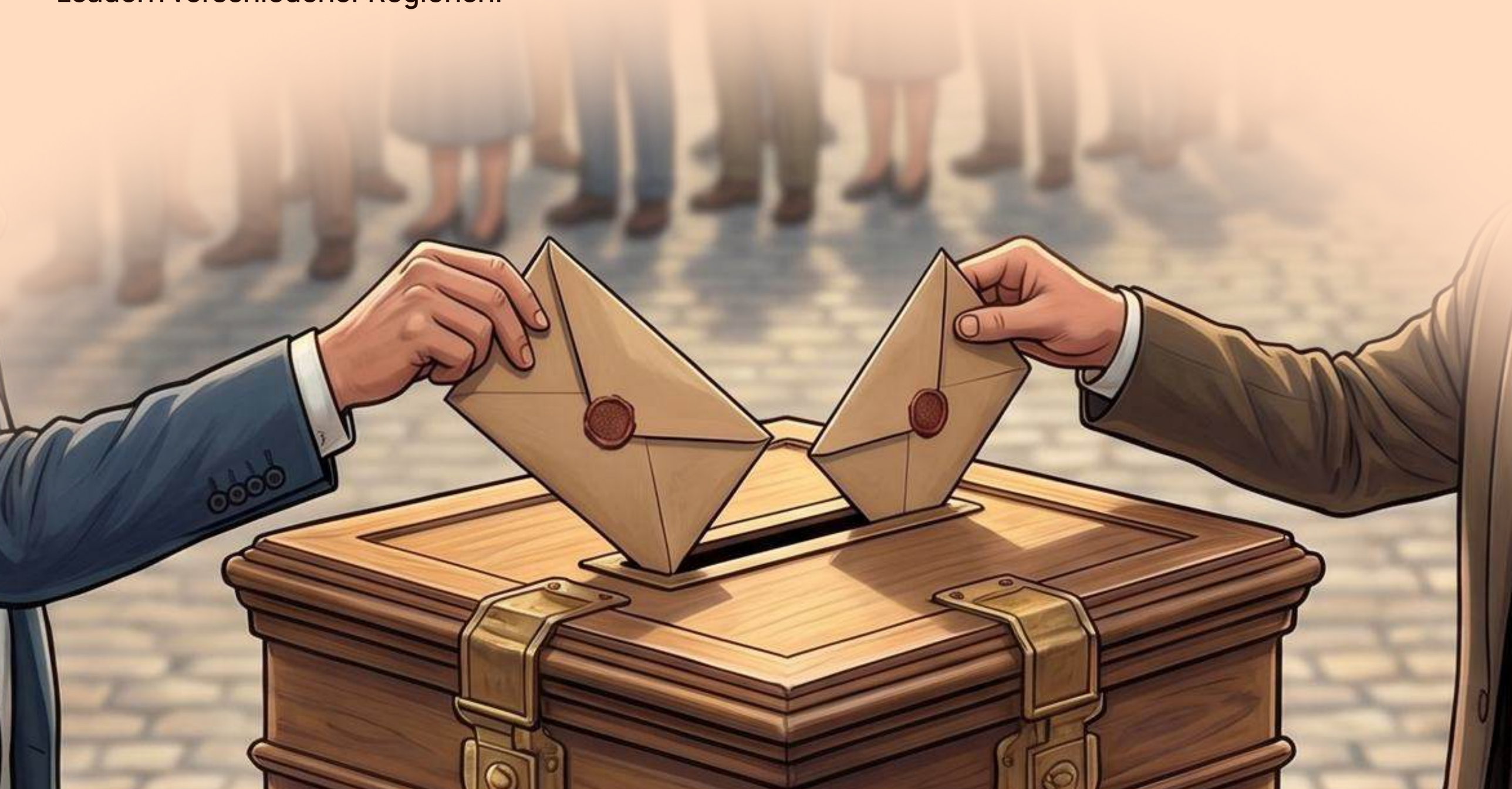
Erhält eine der Optionen die erforderliche Unterstützung gemäß den veröffentlichten Abstimmungsregeln, kann das Team mit der Vorbereitung des neuen Smart Cycle beginnen. Die Vorbereitungszeit kann von der Komplexität der Architektur, der Entwicklung, dem Testen, dem Audit, dem Security Review, der Vorbereitung der Benutzeroberfläche und der Dokumente abhängen. Ein Richtwert kann ein Zeitraum von etwa ein bis eineinhalb Monaten sein, während die endgültigen Zeitrahmen für jeden Launch gesondert angegeben werden.

Die Entscheidungsschwelle, das Quorum, der Mindestprozentsatz der Unterstützung, die Dauer der Abstimmung und die Liste der stimmberechtigten Teilnehmer werden in einem gesonderten Governance-Dokument oder den Regeln der DAO Governance beschrieben. Beispielsweise kann für einzelne Abstimmungen eine Mindestunterstützungsschwelle verwendet werden, doch ein konkreter Wert wie 33% oder ein anderer kann ohne genehmigte Regeln nicht als endgültig gelten.

Zugleich erzeugt eine DAO-inspirierte Governance nicht den falschen Eindruck, dass die Gemeinschaft Auszahlungen durch Abstimmung garantiert, Risiken beseitigt, die Bedingungen aktiver Smart Cycles rückwirkend ändert, den Smart Contract umgeht oder Atlas System ohne ein gesondert veröffentlichtes Governance-Dokument in eine vollwertige DAO verwandelt. Die Abstimmung hilft, die Richtung zu wählen, beseitigt aber nicht die technische, rechtliche und produktbezogene Verantwortung des Teams für den sicheren Start einer neuen Version.

Dieser Ansatz hilft den Teilnehmern, nicht bloß auf eine Entscheidung von oben zu warten, sondern bewusst an der Entwicklung der nächsten Version von Atlas System teilzunehmen. Die Verwaltung schlägt Optionen vor und sorgt für die technische Umsetzung, während die Gemeinschaft durch transparente Abstimmung zeigt, welchen Weg sie für den stärksten und akzeptabelsten hält.

DAO Governance kann nicht nur zur Wahl des nächsten Smart Cycle verwendet werden, sondern auch, um Gemeinschaftssignale zur Entwicklung von Atlas System einzuholen: Produktprioritäten, Schulungsmaterialien, Webinare, lokale Initiativen, die Parameter künftiger Versionen und Feedback von Leadern verschiedener Regionen.



6.4 Atlas-Ökosystem und Roadmap

Atlas entwickelt sich als Ökosystem rund um Smart Cycle. Die folgenden Status sind eine Momentaufnahme der öffentlichen Website vom 5. August 2026: Aktive Produkte werden von Konzepten und unverbindlichen Zeitangaben getrennt.

Active	Smart Cycle 1 Invite & Earn Knowledge Hub	Im aktuellen Ökosystem verfügbar
Q4 2026	Performance Partners Program Governance Atlas P2P Exchange	Plan / Orientierung, kein Terminversprechen
Q1 2027	Atlas Academy Talk Messenger	Planned / Orientierung, nicht aktiv
Q2 2027	Crypto Wallet Swap DAO	Planned / Orientierung, nicht aktiv
Q2 2028	Bank DAO	Concept / langfristiges Konzept

7. Partnerprogramm

7.1 Allgemeine Informationen

Das Partnerprogramm von Atlas System, oder Invite & Earn, ist ein Mechanismus zum Wachstum der Gemeinschaft, bei dem ein Teilnehmer Personen einladen, eine eigene Struktur aufbauen und gemäß den veröffentlichten Regeln des Programms Partnervergütungen aus der Aktivität des Teams erhalten kann.

Invite & Earn ist als lineares Partnermodell mit einem mehrstufigen Statussystem und Kompressions-/Dekompressionsmechanismen aufgebaut. Seine Logik ist nicht darauf ausgerichtet, wer zuerst höher im Empfehlungsbaum gelandet ist, sondern auf das tatsächliche Ergebnis des Teilnehmers: persönliche Aktivität, das Volumen der ersten Linie, die Tiefe der Struktur, die Qualität der Schulung des Teams und das Gesamtvolumen der geleisteten Arbeit. Daher kann ein Teilnehmer, der in der Struktur niedriger steht, ein stärkeres Ergebnis zeigen, im Status wachsen, übergeordnete Teilnehmer in der Qualifikation überholen und gemäß den Regeln des Programms einen höheren Partnerprozentsatz erhalten.

Invite & Earn ist kein Ersatz für den Smart Cycle und keine Einkommensgarantie. Der Smart Cycle beantwortet die Frage, wie ein Teilnehmer mit dem System der gegenseitigen Hilfe interagiert. Das Partnerprogramm beantwortet eine andere Frage: wie Teilnehmer die Gemeinschaft entwickeln, Neulinge schulen, das Team erhalten und am Wachstum des Atlas-System-Ökosystems teilnehmen können.

Das Schlüsselprinzip des Programms: Partnerboni werden nicht aus dem vollen Smart-Cycle-Betrag berechnet, sondern aus dem berechneten zusätzlichen Delta des eingeladenen Teilnehmers. Wenn beispielsweise ein eingeladener Teilnehmer einen Zyklus von 100 USDT mit einem berechneten Delta von 22,5 USDT erstellt, wird der Partnerprozentsatz speziell auf dieses Delta angewendet, nicht auf den Beteiligungsbetrag.

Das Partnerprogramm umfasst die Empfehlungszuordnung, Karrierestatus, Boni aus dem berechneten Delta, Kompression, den Matching-Bonus, Schulungsrollen, Webinare, lokale Teams und weitere Entwicklungsinstrumente. Die konkreten Bedingungen der Gutschriften, Qualifikationen, Limits und Einschränkungen werden nachstehend in den Partner Program Rules und in der aktuellen Version der Benutzeroberfläche beschrieben.

Die Karrierelogik des Programms ist um persönliche Aktivität, die erste Linie und das Gesamtvolumen der Struktur aufgebaut. Je höher der Status eines Teilnehmers gemäß den Regeln des Programms ist, desto höher sein Partnerprozentsatz am berechneten Delta des Teams. Zugleich begründet der Status kein bedingungsloses Recht auf eine Auszahlung: Die korrekte Zuordnung, die Aktivität der Struktur, das Fehlen von Verstößen, der technische Zustand des Systems und die aktuellen Regeln von Atlas System werden allesamt berücksichtigt.

Die Kompression ist für eine gerechtere Verteilung der Partnervergütungen unter aktiven Teilnehmern verschiedener Status erforderlich. In der allgemeinen Logik erhält ein übergeordneter Partner die Differenz zwischen seinem eigenen Partnerprozentsatz und dem Prozentsatz eines untergeordneten Partners, wie es die aktuellen Regeln des Programms vorsehen.

Der Matching-Bonus ist für reife Leadership-Stufen vorgesehen. Seine Aufgabe ist es, Leader zu unterstützen, die starke Partner innerhalb ihres eigenen Teams heranziehen, und nicht, das Wachstum untergeordneter Teilnehmer zu blockieren. Die konkrete Höhe und die Bedingungen des Matching-Bonus sollten nur gemäß den veröffentlichten Regeln des Programms angewendet werden.

Eine wichtige langfristige Idee von Invite & Earn liegt in der Erhaltung des Leadership-Kapitals. Ein Leader baut nicht ein temporäres Team für einen einzelnen Launch auf, sondern eine Struktur innerhalb des Atlas-System-Ökosystems. Durchläuft Smart Cycle 1 seinen Lebenszyklus und werden künftig neue Zyklen oder Produkte gestartet, bleibt die Partnerstruktur innerhalb eines einzigen Ökosystems erhalten.

Das Partnerprogramm von Atlas System ist kein Gehalt, kein passives Einkommen, keine Investitionsgarantie, keine Dividende und kein Versprechen einer festen Provision. Die Vergütungen hängen von den veröffentlichten Regeln, dem Status des Teilnehmers, der Aktivität der Struktur, der Korrektheit der Daten, technischen Bedingungen, den Einschränkungen des Systems und der Einhaltung der Kommunikationsregeln ab. Ein starker Atlas-System-Partner muss nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Risiken erklären: die Freiwilligkeit der Beteiligung, das Fehlen von Garantien, die Regeln des Smart Cycle, die Rolle der Liquidität, die Claim-Logik, Web3-Risiken und die Notwendigkeit, eine eigene Entscheidung zu treffen.



7.2 Karriereleiter

Die Karriereleiter von Atlas System beschreibt den Weg eines Teilnehmers vom Einstiegsstatus bis zu den Leadership-Stufen. Der Aufstieg auf der Karriereleiter erfolgt durch: persönliche Beteiligung, Entwicklung der ersten Linie, Wachstum der Struktur, Schulung des Teams und das Erreichen neuer Volumina.

Das aktuell veröffentlichte Modell mit Stand 5. August 2026 umfasst 19 Status:

Status	Persönliche aktive Zyklen, USDT	Volumen der aktiven Zyklen der 1. Linie der Struktur, USDT	Volumen der aktiven Zyklen der gesamten Struktur (unendliche Tiefe), USDT	Bonus aus dem Delta, %	Matching, %
Start	10	nicht erforderlich	nicht erforderlich	15	-
Builder 1	50	100	nicht erforderlich	18	-
Builder 2	100	300	1.000	21	-
Builder 3	200	700	2.000	24	-
Builder 4	300	1.200	4.000	27	-
Builder 5	500	2.000	7.000	30	-
Builder 6	700	3.000	12.000	33	-
Builder 7	1.000	4.500	18.000	36	-
Master 1	1.500	7.000	28.000	38	5
Master 2	2.000	10.000	40.000	40	7
Master 3	3.000	17.000	70.000	42	9
Master 4	4.000	25.000	120.000	44	11
Master 5	5.000	35.000	200.000	46	13
Master 6	6.000	45.000	300.000	48	15
Master 7	7.000	60.000	450.000	50	17
Strategist	8.000	80.000	600.000	52.5	19
Ambassador	10.000	100.000	800.000	55	21
Director	12.000	120.000	1.100.000	57.5	23
Executive	15.000	150.000	1.500.000	60	25

Um ein Partnerteam zu aktivieren, müssen die Anforderungen für den Start-Status erfüllt sein: Die persönliche Mindestaktivität pro Zyklus beträgt 10 $.

Die Builder-Stufen spiegeln die Phase des Aufbaus der ersten Teams und des Wachstums der Struktur wider. Die Master-Stufen schalten fortgeschrittenere Leadership-Mechanismen frei, einschließlich des Matching-Bonus. Die Leadership-Status Strategist, Ambassador, Director und Executive sind für Teilnehmer gedacht, die große Strukturen, internationale Teams und systematische Bildungsarbeit entwickeln.

Der Bonus aus dem Delta ist ein berechneter Partnerprozentsatz des erhaltenen zusätzlichen Deltas der Partner der Struktur, kein Prozentsatz des gesamten Smart-Cycle-Betrags. Dies ist eine wichtige Unterscheidung: Eine Partnervergütung sollte nicht als fester Gewinn oder als Verpflichtung von Atlas System beschrieben werden, einem Teilnehmer außerhalb der Regeln des Programms einen bestimmten Betrag zu zahlen.

Der Matching-Bonus ist für reifere Leadership-Stufen gedacht. Seine Aufgabe ist es, starke Leader zu unterstützen, die unter sich weitere starke Leader heranziehen, und nicht, das Wachstum des Teams zu blockieren. Entwickelt sich ein untergeordneter Partner schneller, baut eine starke Struktur auf und erreicht einen hohen Status, kann das System dies über den Matching-Mechanismus gemäß den veröffentlichten Regeln berücksichtigen.

Zur Berechnung des strukturellen Volumens wird ein Tiefenkoeffizient verwendet. Im aktuellen Arbeitsmodell werden die ersten 1–5 Linien als 100% des Volumens angerechnet, die Linien 6–10 als 50% und die Linie 11 und tiefer als 10%. Die Oberfläche zeigt getrennt das tatsächliche strukturelle Volumen und das berechnete strukturelle Volumen nach Anwendung des Koeffizienten an.

7.3 Zusätzliche Bedingungen und Möglichkeiten

Zu den zusätzlichen Möglichkeiten des Partnerprogramms gehören Schulungen, Webinare, Leadership-Rollen, lokale Teams, Werbematerialien, Qualitätsbewertungen, Anträge zur Durchführung von Webinaren und weitere Instrumente zur Entwicklung der Gemeinschaft.

Das persönliche Dashboard von Atlas System stellt einen gesonderten Satz an Markenmaterialien zur Förderung des Ökosystems bereit: Banner, Präsentationsbilder, Landingpages, Texte, visuelle Elemente, Schulungsmaterialien und weitere genehmigte Assets. Diese Materialien helfen Partnern, Atlas System in einem einheitlichen Stil zu erklären, korrekte Formulierungen zu verwenden und eine fragmentierte Kommunikation rund um das Projekt zu vermeiden.

Die Verwendung von Markenmaterialien entbindet den Partner nicht von der Pflicht, die Kommunikationsregeln zu befolgen. Die Materialien müssen in ihrer aktuellen Version verwendet werden, ohne ihren Sinn zu verfälschen, ohne Versprechen garantierten Einkommens und ohne Aussagen, die nicht durch offizielle Dokumente von Atlas System bestätigt sind.

Die Aktivierung des Partnerprogramms erfolgt automatisch nach der Erstellung des ersten Smart Cycle von 10 USDT oder höher, sofern dies durch die aktuellen Regeln der Benutzeroberfläche bestätigt wird. Danach kann der Teilnehmer in seinem persönlichen Dashboard den Empfehlungslink nutzen, die Teamstruktur, die Status, die Partneraktivität, die Gutschriften und den Verlauf der Partneroperationen einsehen.

Bei Lockup-Flow-Zyklen wird der Partnerbonus als Prozentsatz des berechneten zusätzlichen Deltas des eingeladenen Teilnehmers im Moment der Erstellung des Smart Cycle gutgeschrieben, ohne den tatsächlichen Abschluss des Zyklus abzuwarten. Die Höhe des Bonus wird durch den Status des Einladenden im Moment der Erstellung des Smart Cycle durch den eingeladenen Teilnehmer bestimmt.

Für Daily-Flow-Zyklen wird der Partnerertrag stufenweise verteilt: 20% werden bei der Erstellung des Zyklus gutgeschrieben und 80% zu gleichen Teilen über 200 Tage.

Webinare sind ein wichtiger Teil der Partnerinfrastruktur von Atlas System. Sie helfen Teilnehmern in verschiedenen Sprachen und verschiedenen Zeitzonen, den Mechanismus des Smart Cycle, die Sicherheitsregeln, die Funktionsweise des Wallets, das Partnerprogramm und die zentralen Risiken zu verstehen. Der Antrag zur Durchführung eines Webinars wird Teilnehmern ab dem Status Builder 4 oder höher zur Verfügung stehen.

Für Referenten ist ein Geldbonus für die qualitativ hochwertige Durchführung von Webinaren vorgesehen. Die Höhe eines solchen Bonus liegt zwischen 30 und 150 Dollar und hängt von der Zahl der Teilnehmer, der Qualität der Präsentation, dem Rating des Referenten, der Einhaltung der genehmigten Materialien und dem Nutzen für die Gemeinschaft ab. Ein solcher Bonus ist kein Gehalt, keine garantierte Zahlung und kein automatisches Recht für jede beliebige Darbietung.

Um einen Interessenkonflikt zwischen Leadern zu vermeiden, sollten Bildungswebinare nicht zu einem Instrument werden, um die Teilnehmer anderer Leader abzuwerben. Die Hauptaufgabe ist die Erklärung des Systems, der Risiken und der Regeln, nicht der persönliche Verkauf des Referenten. Erlauben die Regeln die Verwendung von Empfehlungslinks in bestimmten Formaten, muss dies gesondert beschrieben werden und darf die Interessen anderer Leader und Teilnehmer nicht beeinträchtigen.

Die Partner von Atlas System sind verpflichtet, korrekte Formulierungen zu verwenden. Es ist untersagt:

- garantiertes Einkommen zu versprechen
- einen Smart Cycle als Einlage, Sparkonto oder Investition zu bezeichnen
- die Risiken und das Fehlen von Garantien zu verschweigen
- mit Dringlichkeit oder der Angst, etwas zu verpassen, Druck auszuüben
- veraltete Materialien zu verwenden
- ein Ergebnis im Namen von Atlas System, dem Team oder dem Smart Contract zu versprechen
- nach einer Seed-Phrase, einem Private Key oder Zugang zum Wallet eines Teilnehmers zu fragen
- Teilnehmer hinsichtlich des Status des Projekts, des Audits, der DAO oder der Auszahlungsgarantien in die Irre zu führen

Das Partnerprogramm sollte die Transparenz von Atlas System stärken und keine neuen falschen Erwartungen schaffen. Baut ein Leader ein Team auf, muss er es auf einem korrekten Verständnis aufbauen: Atlas System bietet berechnete Möglichkeiten, Partnerinstrumente, Schulung und Infrastruktur, beseitigt aber nicht die Risiken und garantiert kein finanzielles Ergebnis.

Im Falle eines Verstoßes gegen die Kommunikationsregeln, von Missbrauch, Phishing, Manipulation, Self-Referral-Schemata, der Verwendung gefälschter Materialien oder des Versprechens garantierten Einkommens kann ein Teilnehmer das Recht auf bestimmte Partnerfunktionen, Boni, den Zugang zu Webinar-Anträgen oder andere Möglichkeiten des Programms gemäß den aktuellen Regeln von Atlas System verlieren.

Auf diese Weise ist das Partnerprogramm von Atlas System ein Instrument zur langfristigen Entwicklung der Gemeinschaft. Es hilft, Leadership-Kapital zu erhalten, Teilnehmer zu schulen und eine internationale Struktur rund um die Idee der transparenten digitalen gegenseitigen Hilfe aufzubauen. Sein Sinn besteht nicht darin, den Smart Cycle durch ein Versprechen von Verdienst zu ersetzen, sondern aktiven Teilnehmern einen klaren Weg des Wachstums, der Verantwortung und des Beitrags zur Entwicklung des Ökosystems zu geben.

8. Atlas System – eine Plattform für freiwillige Peer-to-Peer-Finanzierung

8.1 Das Funktionsprinzip (ein Fonds gegenseitiger Hilfe)

Atlas System ist eine digitale Plattform für freiwillige Peer-to-Peer-Finanzierung. Alltagssprachlich – es ist ein Fonds gegenseitiger Hilfe: Die Teilnehmer leisten anderen Teilnehmern freiwillig Unterstützung gemäß im Voraus beschriebenen und unveränderlichen Regeln, die in einen Smart Contract eingebettet sind, in dem das System die Parameter, Status, berechneten Indikatoren und den Verlauf der Operationen erfasst.

Atlas System ist keine Bank, kein Investmentfonds, kein Broker, keine Verwaltungsgesellschaft, kein Zahlungssystem mit garantierter Rückzahlung von Mitteln und kein Vermögensverwaltungsdienst. Ein Teilnehmer übergibt dem Team von Atlas System kein Geld zum Traden, Investieren, Mining, Staking oder für eine sonstige Tätigkeit, aus der das Team sich verpflichtet, einen Gewinn zu erwirtschaften und an den Teilnehmer zurückzuzahlen.

Die Logik von Atlas System ist anders aufgebaut. Ein Teilnehmer interagiert mit einem digitalen System und einer Smart-Contract-Infrastruktur, wählt einen verfügbaren Smart Cycle, studiert die Parameter des Zyklus, trifft eine Entscheidung über die Beteiligung und erstellt den Zyklus auf freiwilliger Basis. Danach wendet das System die veröffentlichten Regeln an: Es erfasst die Parameter des Zyklus, berechnet die Indikatoren, zeigt den Status an und ermöglicht dem Teilnehmer, bei Vorliegen der Bedingungen für einen Claim die entsprechende Handlung auszuführen.

Die Schlüsselidee eines solchen Modells ist nicht das Versprechen von Einkommen aus der Tätigkeit der Gesellschaft, sondern die transparente Teilnahme an den Regeln der gegenseitigen Hilfe. Atlas System soll die intransparenten Legenden des Marktes durch eine ehrlichere Konstruktion ersetzen: Ein Teilnehmer sollte verstehen, was mit seiner Handlung geschieht, welche Bedingungen in den Zyklus eingebettet sind, welche Risiken bestehen und warum das Ergebnis nicht im Voraus garantiert werden kann.

Das Modell der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung erfordert eine reife Einstellung. Es kann für Teilnehmer von Interesse sein, die die hochriskante Natur solcher Systeme verstehen, in der Lage sind, Informationen eigenständig zu überprüfen, nicht ihr letztes Geld einsetzen, keine Kredite zur Beteiligung aufnehmen und das berechnete Delta nicht als Verpflichtung des Systems wahrnehmen, unter allen Umständen Einkommen auszuzahlen.

8.2 Die Erstellung eines Zyklus ist freiwillige Unterstützung für andere Teilnehmer

Die Erstellung eines Smart Cycle sollte als freiwillige Handlung eines Teilnehmers betrachtet werden, die darauf abzielt, am System der gegenseitigen Hilfe teilzunehmen. Ein Teilnehmer kauft kein Wertpapier, erwirbt keinen Anteil an der Gesellschaft Atlas System und schließt keinen Vertrag über die Anlageverwaltung ab.

Wenn ein Teilnehmer einen Zyklus erstellt, bestätigt er, dass er die Natur des Modells versteht: Seine Handlung ist mit der Unterstützung des Systems und anderer Teilnehmer verbunden, während ein möglicher nachfolgender Claim von den Regeln des konkreten Zyklus, dem Zustand des Systems, der verfügbaren Liquidität, der Aktivität der Teilnehmer, der technischen Funktionsfähigkeit der Infrastruktur und weiteren in der Dokumentation beschriebenen Faktoren abhängt.

Es ist wichtig, dieses Prinzip in der Kommunikation korrekt zu beschreiben. Man kann nicht sagen, dass ein Teilnehmer „zu Zinsen investiert", „Renditen kauft", „Geld zur Verwaltung übergibt" oder „garantiert am Ende der Zykluslaufzeit einen Gewinn erhält". Eine korrektere Formulierung: Ein Teilnehmer erstellt freiwillig einen Smart Cycle gemäß den veröffentlichten Regeln und erhält die Möglichkeit, innerhalb dieser Regeln mit dem System zu interagieren.

Das in der Benutzeroberfläche oder Dokumentation angegebene berechnete Delta zeigt einen mathematischen Parameter eines bestimmten Zyklus. Es hilft einem Teilnehmer, das Wirtschaftsmodell und ein potenzielles berechnetes Szenario zu verstehen, macht Atlas System aber an sich nicht zu einem Anlageprodukt und begründet keine garantierte Verpflichtung, einem Teilnehmer in jedem Fall ein Ergebnis auszuzahlen.

Dieser Ansatz ist nicht nur rechtlich, sondern auch ethisch wichtig. Atlas System sollte nicht auf der Illusion aufgebaut sein, dass kein Risiko besteht. Im Gegenteil, ein Teilnehmer sollte die Möglichkeiten und die Risiken zugleich sehen: die berechneten Parameter der Zyklen, die Partnerinfrastruktur, die Transparenz des Smart Contracts, aber auch das Fehlen von Garantien, die Abhängigkeit vom Zustand des Systems und die Möglichkeit, Mittel zu verlieren.

8.3 Das Fehlen von Garantien

Atlas System geht unmittelbar von der Prämisse aus, dass die Beteiligung an einem Smart Cycle hochriskant ist. Weder das Team von Atlas System noch die Benutzeroberfläche noch ein Partner noch ein Webinar-Referent noch ein anderer Teilnehmer sollten eine garantierte Rückgabe der Unterstützung, ein garantiertes Delta, ein festes Einkommen, stabile Renditen, einen bestimmten Auszahlungszeitrahmen oder das Ausbleiben von Verlusten versprechen.

Das Fehlen von Garantien bedeutet Folgendes:

- das Ergebnis der Beteiligung kann nicht im Voraus versprochen werden
- das berechnete Delta ist kein garantierter Gewinn
- ein Claim kann von den Bedingungen des Zyklus, der Liquidität und dem Zustand des Systems abhängen
- der Betrieb der Benutzeroberfläche, der Serverinfrastruktur, der Wallets, der Blockchain und von Drittdiensten kann mit technischen Risiken verbunden sein
- der Teilnehmer trägt eigenständig die Verantwortung für das Verbinden des Wallets, die Bestätigung von Transaktionen und die Aufbewahrung der Seed-Phrase und des Private Key
- die Regeln, die Benutzeroberfläche, das Partnerprogramm und neue Smart Cycles können sich mit dem Wachstum des Ökosystems weiterentwickeln
- die Beteiligung kann zum vollständigen oder teilweisen Verlust von Mitteln führen

Diese Position widerspricht nicht den in der Zusammenfassung beschriebenen finanziellen Möglichkeiten. Atlas System darf die berechneten Parameter eines Smart Cycle, das mögliche Delta, die Karriereleiter und den Partnermechanismus zeigen, weil ein Teilnehmer nicht nur das Risiko, sondern auch den wirtschaftlichen Sinn der Beteiligung verstehen sollte. Solche Parameter sollten jedoch als berechnetes Modell gelesen werden, nicht als Versprechen eines Ergebnisses.

Für Atlas System ist es besonders wichtig, dass ein Teilnehmer eine Entscheidung ohne Selbsttäuschung trifft. Erwartet eine Person eine Bankgarantie, einen Anlagevertrag, ein reguliertes Finanzprodukt oder eine Verpflichtung des Teams, Verluste zu kompensieren, ist Atlas System für sie nicht geeignet. Versteht eine Person, dass vor ihr ein hochriskantes Web3-Modell der gegenseitigen Hilfe mit offenen Regeln, berechneten Parametern und freiwilliger Beteiligung liegt, kann sie eigenständig beurteilen, ob das System ihrem persönlichen Risikoprofil entspricht.

Auf diese Weise ist Atlas System als Plattform für freiwillige gegenseitige Finanzierung positioniert, nicht als Instrument für garantierten Verdienst. Der Sinn des Systems liegt in transparenten Regeln, unabhängiger Überprüfung, bewusster Beteiligung und der Entwicklung einer Gemeinschaft rund um die Idee der digitalen gegenseitigen Hilfe.



9. Vision

9. Vision

Atlas System wurde als Versuch geschaffen, das Format der Branche der renditestarken Online-Projekte selbst zu verändern. In diesem Markt besteht seit Langem eine starke Nachfrage nach zusätzlichen finanziellen Möglichkeiten, dem Aufbau starker Partnerteams, einer internationalen Bewegung und einer verständlichen Ökonomie. Doch zugleich sind die Menschen Legenden, geschlossener Modelle, kühner Versprechen, künstlicher rechtlicher Verpackung und Projekten überdrüssig geworden, die schneller verschwinden, als die Teilnehmer überhaupt verstehen, wie sie aufgebaut waren.

Die Vision von Atlas System liegt nicht darin, einfach einen weiteren Smart Cycle zu starten. Die umfassendere Aufgabe besteht darin, ein internationales Web3-Ökosystem zu schaffen, in dem die Teilnehmer die Spielregeln im Voraus verstehen, das berechnete Modell sehen, die Risiken studieren, die Architektur überprüfen und eine Entscheidung ohne die Illusion treffen, dass vor ihnen ein Bankprodukt oder eine garantierte Investition liegt.

Atlas System bietet einen ehrlichen und verständlichen Rahmen: Ein Smart Cycle ist ein hochriskantes Modell der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung; das berechnete Delta zeigt ein wirtschaftliches Szenario, garantiert aber kein Ergebnis; das Partnerprogramm hilft, die Gemeinschaft zu entwickeln, verwandelt die Beteiligung aber nicht in ein Gehalt oder passives Einkommen; ein DAO-inspirierter Mechanismus kann für einzelne Gemeinschaftsentscheidungen verwendet werden, doch Atlas System beansprucht keine vollständige DAO-Dezentralisierung der aktuellen Version.

Wenn die Branche der renditestarken Online-Projekte sich weiterentwickeln will, braucht sie ein reiferes Kommunikationsmodell. Den Teilnehmern muss nicht das Unmögliche versprochen werden. Ihnen müssen ehrlich der Mechanismus, die berechneten Möglichkeiten, die Einschränkungen, die technische Architektur, die administrativen Befugnisse, die Risiken und die Regeln gezeigt werden. Genau diesen Ansatz strebt Atlas System an, zur Norm zu machen: die schwierigen Stellen nicht zu verbergen, sondern sie vor dem Einstieg zu erklären.

Für den gewöhnlichen Teilnehmer kann der Wert von Atlas System in einem verständlichen Zugang zum Smart Cycle, der Benutzeroberfläche, der Dokumentation, der Schulung, den Webinaren, überprüfbaren Daten und einer internationalen Gemeinschaft liegen. Für einen Leader kann der Wert umfassender sein: Atlas System bietet die Möglichkeit, nicht jedes Mal nach der Schließung eines weiteren Projekts von vorn zu beginnen, sondern ein Team innerhalb eines Ökosystems aufzubauen, in dem neue Zyklen, neue Produkte, neue Regeln und neue Beteiligungsebenen entstehen können.

Dies ist besonders wichtig für den Teamaufbau. Im alten Modell baut ein Leader oft eine Struktur rund um ein einzelnes kurzes Projekt auf. Nach dem Ende des Projekts zerfällt die Struktur, das Vertrauen geht verloren, und der Leader ist erneut gezwungen, eine neue Plattform zu suchen, eine neue Legende aufs Neue zu erklären und erneut Menschen zu versammeln. Atlas System strebt danach, einen anderen Weg anzubieten: kein einmaliges Projekt, sondern ein Ökosystem, in dem Leadership-Kapital, Schulung, Materialien, Partnerinfrastruktur und Gemeinschaft zwischen den Zyklen erhalten bleiben können.

In dieser Vision ist Smart Cycle 1 der erste Kern, nicht der Endpunkt. Künftig können neue Smart Cycles, zusätzliche Mechanismen, Bildungsprodukte, internationale Webinare, lokale Gemeinschaften, Analysetools, Abstimmungselemente, aktualisierte Regeln und neue Beteiligungsformate gestartet werden. Jede neue Stufe sollte auf der Erfahrung der vorherigen, dem Feedback der Gemeinschaft und einem präziseren Verständnis der Risiken aufbauen.

Atlas System kann zudem ein Beispiel dafür werden, wie Web3-Instrumente nicht um eines Schlagworts willen angewendet werden, sondern um des praktischen Nutzens willen: das Verbinden eines Wallets, die Überprüfbarkeit von Transaktionen, die Smart-Contract-Logik, die Transparenz einzelner Operationen, offene Regeln und eine digitale Infrastruktur für eine internationale Gemeinschaft. Zugleich erkennt Atlas System ehrlich an, wo die Automatisierung bereits funktioniert und wo in der aktuellen Version administrative Funktionen und die Verantwortung des Teams verbleiben.

Das langfristige Ziel von Atlas System besteht darin, die größte internationale Gemeinschaft Gleichgesinnter rund um die Idee der digitalen gegenseitigen Hilfe, transparenter Regeln und unabhängiger Wahl zu bilden. Dies ist kein Versprechen eines finanziellen Ergebnisses und keine Garantie für den Erfolg des Systems. Dies ist eine Entwicklungsrichtung: weniger vage Versprechen, mehr verständliche Regeln; weniger einmalige Launches, mehr langfristige Infrastruktur; weniger blinder Glaube, mehr unabhängige Überprüfung.

Indem es an diesem Prinzip festhält, wird Atlas System nicht bloß ein weiteres Projekt auf dem Markt, sondern ein neues Format: ein offenes, rigoroses, ehrliches und technologisch leistungsfähiges Ökosystem für Menschen, die die Risiken verstehen, die Möglichkeiten sehen und am Aufbau einer internationalen Web3-Gemeinschaft gegenseitiger Unterstützung teilnehmen wollen.

